

Berichte aus der Region für die Region!



Seit über 45 Jahren plant und verwirklicht die Real Immobilien GmbH Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebauprojekte in Ostfriesland und im norddeutschen Raum. Über 25 Mitarbeiter kümmern sich kompetent und mit viel Fachwissen um unsere Kunden.

Dieses engagierte Team möchten wir verstärken und suchen zu sofort einen

BAUINGENIEUR (w/m/d) mit Schwerpunkt Hochbau in Vollzeit

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Projektleitung und Projektsteuerung im Bereich Wohn- und Gewerbebau
- Kostenermittlung für geplante Neubauprojekte und Modernisierungsmaßnahmen
- Angebote einholen und verhandeln sowie Aufträge vergeben
- Bauzeitenpläne erstellen
- Terminkoordination und Überwachung der Baustellen
- Bauabläufe vorbereiten und koordinieren

Sie überzeugen durch:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit Schwerpunkt Hochbau oder eine ähnliche Qualifikation
- · Berufserfahrung im gesuchten Bereich
- Kenntnisse in VOB
- Unternehmerisches Denken und Verhandlungsgeschick
- Eigeninitiative und Zuverlässigkeit
- Kundenorientierung, Organisationstalent, Führungskompetenz und Teamfähigkeit

Was bieten wir Ihnen:

- Eigenverantwortliche T\u00e4tigkeit
- Kurze Entscheidungswege
- Ein positives Arbeitsklima in einem familiengeführten und familienfreundlichen Unternehmen
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem erfolgreichen Unternehmen
- Möglichkeiten zur Weiterbildung
- Moderne Kommunikationsmittel
- Flexible Arbeitszeiten und Urlaubsplanung
- Betriebliche Altersvorsorge und weitere Mitarbeiter-Benefits

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@real-immobilien.org

Liebe Leserinnen und Leser,

Moin Moin!

Liebe Leserinnen und Leser,

die Titelseite weist in dieser Ausgabe auf die Neuheit bei "Na so was" hin! Die bisher einzelnen Magazine in Moormerland und Timmel sowie in Hesel werden in Zukunft als ein Regionalmagazin erscheinen! Mehr zu dieser Veränderung erfahren Sie auf der Seite 4.

In diesem Jahr stehen Landtagswahlen in Niedersachsen an. Silke Kuhlemann möchte gerne für die CDU für den Wahlkreis 84 (Borkum, Bunde, Jemgum, Moormerland, Weener und Westoverledingen) kandidieren. Doch dafür ist noch eine Hürde zu überwinden. Welche das ist, erfahren Sie in dem Interview mit Frau Kuhlemann auf den Seiten 6 - 7.

Es werden noch Gewinner gesucht! Bei der großen Weihnachtslosaktion der Moormerländer Sporthilfe sind noch über 20 Preise nicht abgeholt worden. Jetzt kommen die Ersatzlose zum Tragen. Gehören Sie zu den glücklichen Gewinnern? Werfen Sie einen Blick auf Seite 8.

Den Kaffeeliebhabern unter Ihnen empfehle ich die Lektüre auf den Seiten 34 – 35. Dort erhalten Sie einen Einblick über die wohl kleinste Rösterei Deutschlands, die ganz in Ihrer Nähe in Holtland zu finden ist.

Ans Herz legen möchte ich Ihnen noch die satirische Unterhaltung unseres Rentnerehepaars Manfred und Marianne auf Seite 44. In dieser Ausgabe geht es um Straßenausbaubeiträge.

Viele weitere interessante Artikel und Berichte warten nur darauf, von Ihnen gelesen zu werden.

Unterhaltsame Momente wünscht Ihnen

lhr

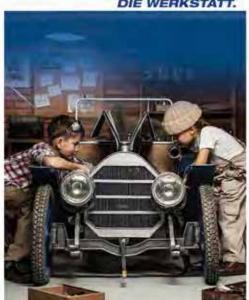


KFZ-Meisterbetrieb KFZ-Service Johann Hagedorn

- Meisterbetrieb
- Reparatur aller Marken
- · Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Reifenservice
- HU / AU

In Zusammmenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation





Telefon: 04954 / 2354

Uhlhornstraße 6 26835 Firrrel

Telefon 04946 990220

www.kfz-hagedorn.de





in Zukunft Ihr Regionalmagazin

"Zusammen kommt, was zusammen gehört" gilt jetzt auch für die "Na so was"- Magazine. Während die Ausgaben bisher für Hesel sowie Moormerland und Timmel separat erstellt und verteilt wurden, wachsen diese beiden Ausgaben in Zukunft zu einem Regionalmagazin zusammen.

Damit wird das "Na so was"- Magazin in Zukunft in einer über 17.500 starken Auflage kostenfrei von Haus zu Haus verteilt und erreicht damit in Moormerland, Timmel und Hesel bis zu 36.000 Menschen. Darüber hinaus sind die aktuellen Ausgaben auch im Internet einsehbar und erfreuen sich hohen Klickraten.

Der Schwerpunkt der zukünftigen Berichterstattung bildet auch weiterhin das regionale Geschehen. Neben Interviews mit den lokalen Politikern, Hintergrundgeschichten aus dem Rathaus sowie meinungsstarke Kommentare wird das Magazin auch über Sport, Vereine, Veranstaltungen und andere kulturelle Highlights aus der Region für die Region informieren.

Gründer des Magazins, Hans-Jürgen Aden, möchte mit diesem Schritt die Qualität des Magazins weiter verbessern. Denn der Fokus auf ein Magazin ermöglicht eine breitere und tiefere redaktionelle Berichterstattung. Darüber hinaus endet das Interesse der Themen nicht an den Grenzen zwischen Moormerland, Timmel und Hesel. Im Gegenteil, die Regionen verbindet sehr viel miteinander, ist Aden überzeugt. Hinzukommt, dass die Fusion der beiden Magazine auch betriebswirtschaftlich interessant ist. Denn durch die größere Auflage wird "Na so was" in Zukunft noch interessanter für Werbepartner, freut sich der Gründer.

Oberstes Ziel des Magazins ist es, weiterhin eine interessante monatliche Lektüre zu erstellen. Eine wesentliche Rolle spielen dabei stets die Leserinnen und Leser. Die Redaktion bekommt zahlreiche Hinweise und Tipps über Vorgänge, die eine Berichterstattung wert sind. Ob es ein Streit mit Behörden ist, oder besonders engagierte Mitbürger, die geehrt werden sollen oder Festivitäten, auf die sich ein Hinweis lohnt, die Themen in "Na so was" kommen häufig aus der Gesellschaft.

An diesem Erfolgsrezept soll unbedingt festgehalten werden, so Aden. "Na so was" sei immer an aktuellen Themen interessiert. Vereinsverantwortliche, Ehrenamtliche, Politiker und alle Leserinnen und Leser könne er nur bitten, weiter so aktiv den Kontakt mit der Redaktion zu suchen, damit das Magazin auch in Zukunft interessant und lesenswert gestaltet werden kann.

Die Redaktion ist telefonisch unter 04954 / 6029 sowie per E-Mail unter hans-juergen.aden@gmx.de zu erreichen.





TIMO LINDEMANN

FABRIKSWIEKE 43 26835 NEUKAMPERFEHN TEL: 0173 / 36 89 11 3

MAIL: INFO@GALABAU-LINDEMANN.DE WEB: GALABAU-LINDEMANN.DE







Besuchen Sie eine der größten Motorgeräteausstellungen mit über 500 m² im Landkreis Leer. Jetzt noch zu Sonderpreisen!







179,00 €

269,00 €







Motor Kehrmaschine

TK 18, HONDA Motor, Winterset: mit Schneeschieber und Schneeketten

2499,00€

1999,00 €



Zur Verstärkung unseres Verkaufsteams suchen wir zu sofort oder später 1 Verkaufrich m/w/d auf 450,000 EURO Basio oder Teilzeit.



Weiter zur Verstärkung unseres Serviceteam 1 Kleingerätemechaniker/in m/w/d für Wartung und Inspektionen Motor Rasenmäher etc. auf 450,00 EUR oder Teilzeit (freie Zeiteinteilung möglich). Bitte bewerben Sie sich schriftlich (auch Email) oder rufen Sie an.

Das Team im Hause Lübbe Saathoff berät Sie gern und freut sich auf Ihren Besuch. Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:30 - 12:00, 14:00 - 18:00 Uhr und Sa. 8:30 - 13:00 Uhr



Das Fachgeschäft für Eisenwaren · Motorgeräte

freundlich · zuverlässig · servicestark

Westerwieke 123/125 Tel: 04954/9575-0

26802 JHERINGSFEHN

"Na so was im Gespräch" mit Silke Kuhlemann



© Akka Fotografie Silke Kuhlemann

Vorwort: Es gibt zwei Wahlbezirke im Landkreis Leer für die anstehende Landtagswahl in Niedersachsen. Zum einen den Wahlkreis 83 (Stadt Leer, Ostrhauderfehn, Rhauderfehn, Uplengen, Hesel und Jümme). Einziger Bewerber für dieses Mandat seitens der CDU ist bisher Ulf Thiele. Zum anderen gibt es den Wahlkreis 84 (Borkum, Bunde, Jemgum, Moormerland, Weener und Westoverledingen). Für diesen Wahlkreis wollten zunächst gleich drei Frauen für die CDU kandidieren. Die derzeitige Landtagsabgeordnete Tatjana Maier-Keil, die Vorsitzende der Kreis CDU Melanie Nonte sowie die vom CDU-Gemeindeverband Westoverledingen nominierte Silke Kuhlemann. Zwischenzeitlich hat Frau Maier-Keil allerdings ihre Bewerbung zurückgezogen, sodass der CDU am 19. Februar 2022 noch zwei Kandidatinnen zur Wahl zur Verfügung stehen.

Na so was: Frau Kuhlemann, stellen Sie sich doch unseren Leserinnen und Lesern einmal kurz vor.

Silke Kuhlemann: Meine Kindheit und Jugend durfte ich mit meinen sechs Geschwistern im Zentrum von Ihrhove in der Gärtnerei meiner Eltern verbringen. Heute lebe ich immer noch dort, habe eine erwachsene Tochter und bin gerne mit meinem Hund in der Natur unterwegs. Seit Generationen lebt meine Familie in Westoverledingen und ich bin stolz Ostfriesin zu sein! Ulf Thiele hat einen passenden Slogan "Een van uns!". Das passt auch zu mir.

Viele Jahre habe ich engagiert als Kinderkrankenschwester gearbeitet, bevor ich das Studium Sozial- und Gesundheitsmanagement absolviert habe. Seit sechs Jahren arbeite ich bei der Ems-Achse und beschäftige mich mit verschiedenen Themen zur ländlichen Entwicklung. Meine Begeisterung zur Politik hat Hedwig Pruin vor einigen Jahren bei mir geweckt. Durch sie als meine Mentorin habe ich gelernt, wie Politik menschlich, pragmatisch und erfolgreich funktioniert. Seit zwei Jahren bin ich Vorsitzende des CDU-Gemeindeverbandes Westoverledingens und seit dieser Wahlperiode im Orts- und Gemeinderat sowie im Kreistag vertreten.

Na so was: Sie kandidieren gegen Frau Nonte, die auf Kreisebene ihre Vorsitzende ist. Warum wären Sie eine bessere Landtagsabgeordnete als ihre Vorsitzende?

Silke Kuhlemann: Mein Gemeindeverband hat sich schon vor über zwei Jahren dazu entschlossen, eine Kandidatin aus dem eigenen Wahlkreis zu nominieren. Damals wurde ich gefragt, ob ich mir das vorstellen könne. Ich habe schon zu dem Zeitpunkt diese Herausforderung





angenommen. Bis Ende letzten Jahres stand keine andere Kandidatin zur Diskussion.

Wir haben alle unsere Stärken und Schwächen. Da möchte ich nicht von besser oder schlechter reden. Meine Stärken sind sicherlich zum einen klare Fakten, wie z. B. beheimatet im Wahlkreis und ein ansehnliches Kommunalwahlergebnis. Dies weist darauf hin, dass ich Wähler*innen von mir begeistern und Stimmen für die CDU gewinnen kann. Zudem sind meine beruflichen Erfahrungen von großem Wert für ein Landtagsmandat. Durch die Tätigkeit in der Ems-Achse habe ich seit Jahren Erfahrungen gesammelt, die Perspektive und Entwicklung ländlicher Regionen aufzeigen. Ostfriesland und andere ländliche Regionen in Niedersachsen können durch mein Wissen aus der praktischen Arbeit vor Ort sehr profitieren.

Na so was: Welche konkreten Ziele verbinden Sie mit der anstehenden Landtagswahl?

Silke Kuhlemann: Zuerst möchte ich einen fairen Wahlkampf mit einem engagierten Team und vielen Begegnungen sowie Gesprächen im Wahlkreis erfolgreich durchleben. Dort steht alles auf Sieg! Ich möchte ein Direktmandat und den Wahlkreis mit vielen Stimmen für unsere Partei gewinnen. Das dies gelingen kann, hat Dieter Baumann vor einigen Jahren gezeigt, der als Kandidat aus dem Wahlkreis nur sehr knapp ein Direktmandat verfehlt hat.

Als Abgeordnete im Landtag werde ich die Stimme des Wahlkreises sein. Themen, die für die Menschen vor Ort wichtig sind, nach vorne bringen. Ostfriesland für die Zukunft und die nachfolgenden Generationen sehr gut aufstellen!

Na so was: Vielen Dank für das Gespräch



AUCH ONLINE! www.na-so-was-aden.de









* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/ herstellergarantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

1 | Antrieb: 2.4 Benziner 72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS) / hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS) 2 | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffektund Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. 3 | Hierin ist bereits der vom Automobilhersteller zu tragende Anteil am Umweltbonus enthalten. 4 | Voraussetzung ist die Genehmigung des Förderantrags durch das BAFA. Genaue Bedingungen auf www.elektro-bestseller.de 5 | Empfohl. Aktions-Rabatt, nur für BASIS, gültig bis 30.04.2022.

Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:

Gebrüder Rückert OHG

Telefon: 04954 / 2354

Dieselstr. 2-4 26802 Moormerland Telefon 04954/95000 www.mitsubishi.autowelt-rueckert.de



Große Weihnachtslosaktion Die Super5



Jürgen Becker

Die Moormerländer Sporthilfe hat in der vergangenen Weihnachtslosaktion über 18.000 Lose verkauft. Die Überschüsse aus der Verlosung gehen zugunsten der Moormerländer Sporthilfe und den hiesigen Sportvereinen. Über 40 Preise konnten bei der Verlosung gewonnen werden. Auf dem Bild sind zwei der vielen glücklichen Gewinner zu sehen, die sich über einen Geldpreis in Höhe von 500 € freuen konnten.

Allerdings sind immer noch rund 24 Preise (darunter noch drei 500 € und vier 200 Euro Gewinne) nicht abgeholt worden. Für diesen Fall sind Ersatzlose gezogen worden, die jetzt zur Anwendung kommen. Die folgenden Losnummern sind als Ersatz gezogen worden:



Mathias Fuß

Die folgenden Losnummern sind als Ersatz gezogen worden:

227	2775	3189	3308	4234	
5591	8582	8633	10054	12637	
13004	13103	13311	13797	14894	
15191	16684	17366	18474	18501	
18858	18940	19063	19212	U	

Die Preise können nach telefonischer Rücksprache unter 04954 6029 in der Edzardstraße 19, Warsingsfehn abgeholt werden. Die Gewinne müssen bis zum 5. März 2022 abgeholt werden, da ansonsten ein Ersatzlos gezogen wird.

SPD-Ortsverein Warsingsfehn schlägt Carsten Janssen für den Landtag vor

Mitte Dezember 2021 teilte die sehr erfolgreiche Landtagsabgeordnete Johanne Modder mit, dass sie für die kommende Landtagswahl in Niedersachsen am 09. Oktober 2022 nicht wieder kandidieren wird. Nach dieser Erklärung, die für viele überraschend kam, geht jetzt die Suche nach einem neuen SPD-Kandidaten für den Wahlkreis Leer/Borkum los.

Der SPD-Ortsverein Warsingsfehn ist der Meinung, dass der neue Kandidat, der im niedersächsischen Landtag unsere Region vertritt, aus Moormerland kommen soll. Deshalb schlägt er der SPD-Landtagswahlkreiskonferenz Carsten Janssen aus Warsingsfehn vor. Der SPD-Gemeindeverband Moormerland und die weiteren Ortsvereine aus Moormerland schlagen Carsten Janssen ebenfalls vor. Entscheiden wird die Konferenz über ihren Landtagskandidaten für den Wahlkreis 84 Leer/Borkum am 19. März 2022 in Bunde.

Mit seinen 36 Jahren würde Carsten Janssen sicher zu den jüngeren Abgeordneten im neuen niedersächsischen Landtag gehören. Trotz seines "jugendlichen" Alters hat er aber schon reichlich politische Erfahrungen sammeln können. Seit 2002 ist er Mitglied der SPD, wo er erste politische Erfahrungen in der Parteiarbeit gesammelt hat. Seit 2008 arbeitet er aktiv im Vorstand seines Ortsvereins Warsingsfehn mit, von 2008 bis 2012 war er Vorsitzender der Jusos im Kreis Leer und von 2011 bis 2018 Vorsitzender des SPD-Gemeindeverbands Moormerland. Auch im Kreisvorstand der SPD arbeitet er seit vielen Jahren aktiv mit

Seit 2011 ist Carsten Janssen in der Kommunalpolitik aktiv, zunächst als Mitglied des Ortsrates Warsingsfehn und des Gemeinderats Moormerland, seit 2016 auch als Mitglied des Kreistages des Landkreises Leer. In Warsingsfehn war er von 2019 bis 2021 stellvertretender Ortsbügermeister, im Gemeinderat ist er seit 2021 Vorsitzender der neu-

en SPD-FDP-Gruppe. Seinen kommunalpoli-Schwerpunkt tischen sieht Carsten Janssen in sozialen Themen, deshalb ist er auch seit 2016 Vorsitzender des Ausschusses Arbeit, Soziales, Gesundheit und Migration des Kreistages und Mitglied des rundes Tisches Ärzteversorgung im Landkreis Leer, des Kuratoriums Humanmedizin, der Steue-



Carsten Janssen

rungsgruppe Gesundheitsregion Niedersachsen und des sozialpsychiatrischen Verbundes im Landkreis Leer. Dadurch wird er vor allem seine auf kommunaler Ebene erworbene sozialpolitische Kompetenz in die Landtagsarbeit einbringen können.

Carsten Janssen ist gelernter Elektromaschinenbauer und hat sich später zum staatlich geprüften Elektrotechniker fortgebildet. Als Fachkraft für Arbeit und Berufsförderung hat er bei der obw in Emden von 2011 bis 2021 mit psychisch erkrankten Menschen gearbeitet, derzeit arbeitet er bei der obw als Fachkraft für Arbeitssicherheit und ist für den Brandschutz und Datenschutz in einer Stabsstelle tätig. Dadurch bringt er auch reichlich Berufserfahrung vor allem in der sozialen Arbeit mit und kennt die Probleme der Menschen aus eigener Anschauung. Der SPD-Ortsverein Warsingsfehn ist deshalb der Meinung, dass Carsten Janssen besonders geeignet ist, die Interessen der Wählerinnen und Wähler des Wahlkreises Leer/Borkum in Hannover zu vertreten.



Partner FWE

Bin ich scharf?

Mehr Schärfe:

Samsung Galaxy S21 FE mit neuer 32-MP-Selfie-Kamera

Mit Tarif Einfach Mobil M light mit 10 GB: einmalig nur

9,99 €¹





Ultraschnell. Stabil. Zukunftssicher. Hausanschluss-Aktion 0,-€^z in Moormerland

bei max. 50 MBit/s, danach Drosselung auf max. 64 kbit/s, inkl. Telefon- und SMS-Flat für Standardgesprächge und SMS in nat. Mobilfunk-und Festnetze. Inklusivvolumen können nicht in den Folgemonat übernommen werden. Für Neuverträge oder aktive Vertragsverlängerung. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Gültig für Privatkunden bis 31.0.32022 und solange Vorrat reicht. Alle Preise inkl. der gesetztlichen Mwst, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

2* Hausanschluss-Preis 399,99€ entfällt bei Vorlage des Aktions-Code vorbehaltlich Kosten für Mehrlängenaufschlag ab 30 Meter. 3* Weitere einmalige- und monatlichen Folgekosten sowie Vertragsdetails liegen zur Einsicht in unserem Ladengeschäft au.

Ganz neu bei uns: Digital beraten lassen und bestellen! Einfach anrufen, wir erklären wie es geht!

TECHNIC SPIELMANN IT- Fachhandel Freundlich - Kompetent - Servicestark Königsstrasse 46 26802 Moormerland

Telefon: 04954 / 30 54 00



Unsere Geschäftszeiten: Mo - Do 9:00 bis 16:00 Uhr

> Freitags nur mit Termin! Samstags geschlossen

Das Rathaus Hesel informiert

Für mehr Bürgerservice – Termine in der Samtgemeindeverwaltung nun auch online buchbar

Trotz der andauernden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie stehen die Mitarbeitenden der Samtgemeindeverwaltung den Bürger*innen selbstverständlich auch weiterhin bei ihren Anliegen persönlich zur Verfügung. Soweit eine telefonische Beratung oder eine Auskunft per E-Mail oder Post nicht ausreicht, können auch Termine für persönliche Gespräche vereinbart werden.

Seit dem 01.02.2022 können Bürger*innen ihre Termine nun auch selbstständig online über die Internetseite der Samtgemeinde Hesel buchen. Dies ist ganz einfach in fünf Schritten:

- Auswahl des zuständigen Bereiches wie beispielsweise Einwohnermeldeamt
- 2. Auswahl des Anliegens für den Termin z.B. Anmeldung
- 3. Auswahl des gewünschten Termins
- 4. Eingabe der persönlichen Daten (Vorname, Name, E-Mail, Telefonnummer, Geburtsdatum)
- 5. Bestätigung der Terminreservierung per E-Mail

Zunächst stehen für die Terminvereinbarung die Leistungen des Einwohnermeldeamtes zur Verfügung. Hierzu zählen:

- Ausweis- und Passangelegenheiten wie z. B. die Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses
- Meldeangelegenheiten wie z. B. Anmeldung/Ummeldung
- Anmeldung aus dem Ausland
- Beantragung von Meldebescheinigungen bzw. Lebensbescheinigungen
- weitere Angelegenheiten
- Beantragung von Führungszeugnissen und Gewerbezentralregisterauszügen oder die Beglaubigungen von Dokumenten

Weitere Anliegen werden folgen, soweit die Lage aufgrund der Corona-Pandemie einen uneingeschränkten Dienstbetrieb wieder zulässt.

Nach der Auswahl des Anliegens werden direkt die benötigten Unterlagen und soweit vorgeschrieben die zu leistende Gebühr angezeigt. Am Termin ist die Gebühr dann bargeldlos mit Bankkarte oder Kreditkarte zu zahlen.

Bei der Wahl der Anliegen können auch mehrere Anliegen zusammen ausgewählt werden, wie zum Beispiel eine Anmeldung und einen neuen Personalausweis, oder einen Reisepass und ein Führungszeugnis. Darüber hinaus können auch mehrere gleiche Anliegen, wie vier Anmeldungen für den Umzug einer Familie mit Kindern ausgewählt werden. Für die Auswahl der Termine stehen dann entsprechend der gewählten anliegen alle freien Termine der nächsten vier Wochen zur Verfügung. Es besteht auch die Möglichkeit die Terminvorschläge nach Wochentagen zu filtern.

Für die Datenverarbeitung ist die Eingabe der persönlichen Daten als Grundlage für das Zustandekommen der Beratung bei der Samtgemeinde Hesel und für die Nutzung des Online-Dienstes unerlässlich. Sämtliche erhobenen Daten werden nur zum Zwecke der Terminabwicklung gespeichert. Nach Abschluss der Terminreservierung wird an die angegebene E-Mail-Adresse eine Nachricht mit einem Bestätigungslink gesandt, der innerhalb von einer Stunde bestätigt werden muss, damit die Terminbuchung verbindlich wird. Bei Fragen und Anregungen zu unseren neuen Service wenden Sie sich gerne vertrauensvoll an die Mitarbeitenden der Samtgemeindeverwaltung per E-Mail an info@hesel.de oder telefonisch während der Geschäftszeiten (Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 12 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag von 14 bis 16 Uhr) unter 04950 39-0.





Hotel Restaurant Kastanjehoff Leerer Landstraße 31 · 26629 Timmel Tel.: 04945-9169057 · www.kastanjehoff.de

Na so was Aktion:

"Foto des Monats"

Liebe Leserinnen und Leser,

wir möchten an Ihren schönsten Fotos und die schönen Momente, die ein Foto hinterlassen kann, teilhaben.

Senden Sie dafür Ihre Fotos per E-Mail an die Na so was-Redaktion: hans-juergen.aden@gmx.de.

Die von uns veröffentlichen Fotos werden mit 20,- Euro belohnt.



Die Samtgemeinde Hesel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt



Samtgemeinde Hesel

zwei Erzieher*

für den Kindergarten Neukamperfehn.

Es handelt sich dabei um zwei unbefristete Beschäftigungen mit einer Arbeitszeit von wöchentlich ca. 30 Stunden. Wenn Sie flexibel sind, eine spannende Tätigkeit in einem tollen Team suchen, dann bewerben Sie sich umgehend.

Es werden eine tarifgerechte Bezahlung nach TVöD sowie die weiteren Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes geboten.

Weitere Angaben und die Möglichkeit zur Bewerbung sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf der Internetseite: jobs.hesel.de

Bei der Besetzung der Stelle spielt das Geschlecht keine Rolle, es zählt ausschließlich die Qualifikation.









• Bodenbeläge • Tapeten • Glas

Verkauf & Dienstleistung

Pappelstraße 28a • 26802 Moormerland Email: raumdesign-matthiaslalk@mail.de Mobil: 01 52/54 77 01 13



Angesichts der bevorstehenden Pflanzzeit im nahenden Frühjahr erinnert CDU-Fraktionschef Dieter Baumann jetzt daran, dass die Verwaltung rechtzeitig Vergabekriterien erarbeiten wollte. Die sollen zum Beispiel regeln, wie hoch die Förderung ausfällt und welche Pflanzen als geeignet erscheinen. Ab März, so hieß es im Rathaus, könnten die ersten Anträge bearbeitet werden. Dieter Baumann mahnt deshalb zur Eile, sonst könnten erst im Herbst wieder Pflanzungen vorgenommen werden.

Die CDU-Fraktion hatte sich zwischenzeitlich auch mit dem Förderprogramm befasst und schlägt vor, ausschließlich heimische und standortgerechte Heckenpflanzen zu bezuschussen, die den heimischen Gartenvögeln auch tatsächlich nützten. "Der beliebte, schnellwachsende Kirschlorbeer gehört beispielweise nicht dazu", so Dieter Baumann. Auch Thuja und andere Koniferengewächse seien nicht geeignet. Aufgenommen sollten hingegen beispielsweise Eberesche, Berberitze, Mehlbeere, Holunder, Schlehe, Hain- oder Rotbuche, die Felsenbeere oder der Weißdorn. Diese Pflanzen könnten gleichermaßen den Garten in gewünschter Weise einfrieden, als auch vielen heimische Gartenvögeln (Über-)Lebensraum bieten.

Führerscheinförderung für Feuerwehrnachwuchskräfte: Antrag der Gruppe SPD/Grüne/Linke überflüssig

Doppelt hält besser, dachte sich wohl die Gruppe SPD/Grüne/ Linke im Leeraner Kreistag und beantragte für 2022 die Weiterführung des Führerscheinzuschuss für Feuerwehrnachwuchskräfte (siehe Na so was Januar 2022). Dieser Antrag sei allerdings überflüssig, teilte die CDU-Kreistagsfraktion mit. "Aufgrund des großen Erfolges hat die CDU bereits 2019 eine Fortführung beantragt. In der Sitzung des Kreistages am 13.06.2019 wurde einstimmig beschlossen, das Programm bis 2022 zu verlängern", berichtet Dieter Baumann, stellvertretender Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion. Laut Beschluss werde jeder erfolgreiche Antragsteller einen Zuschuss in Höhe von 400 Euro vom Landkreis Leer bekommen, unabhängig von der Anzahl der Antragsteller.

Die CDU-Kreistagsfraktion nimmt diese Situation jetzt zum Anlass, die Bezuschussung des Führerscheins von jungen Feuerwehrleuten auch in den kommenden Jahren sicherzustellen. "Wir haben eine Verlängerung des Programms bis vorerst 2026 beantragt", so Johann Duis, Vorsitzender des Ausschusses für Feuerschutz, Rettungswesen und Katastrophenschutz.

Das Modell der Führerscheinförderung für Feuerwehrnachwuchskräfte gibt es im Landkreis Leer bereits seit 2016. Das Programm war auf Initiative und Antrag der CDU-Kreistagsfraktion beschlossen worden.

CDU: Fördermittel für neues Sirenennetz nutzen Bevölkerung könnte im Katastrophenfall noch besser geschützt werden

In den 1950er Jahren hatte die Bundesrepublik ein flächendeckendes Sirenennetz aufgebaut. Zur Alarmierung der Bevölkerung im Kriegs- oder Katastrophenfall. Die tellerförmigen Sirenen waren auf vielen Dächern sichtbar. Regelmäßig ertönte über Jahrzehnte der Probealarm. Nach der Wiedervereinigung und dem Ende des kalten Krieges gab der Bund die Sirenen in kommunale Verantwortung ab. Vielerorts wurden die Sirenen dann aber wegen der damit verbundenen Kosten von den Dächern und Masten entfernt.

Spätestens seit der Flutkatastrophe im Juli im Ahrtal besinnt man sich wieder auf die bewährte Sirenentechnik. Angesichts der massiven Netzausfälle in den Krisenregionen erwiesen sich die digitalen WarnApps als anfällig. Schon kurz zuvor - im Frühjahr 2021 – hatte der Bund schon ein Förderprogramm zum Ausbau eines Sirenennetzes vorgestellt. 90 Millionen Euro sind dafür zur Verfügung gestellt worden.

"Die Städte und Gemeinden im Landkreis Leer sollten die finanzielle Förderung nutzen, um zur guten alten und bewährten Sirene zurückzukehren", fordert die CDU- Kreistagsfraktion. Ein flächendeckendes Sirenennetz trage bedeutend zur effektiven Warnung der Bevölkerung bei. "Katastrophenfälle wie beispielweise Hochwasser oder Großbrände könne man nie ausschließen", sagt der Vorsitzende des Ausschusses für Feuerschutz, Rettungswesen und Katastrophenschutz, Johann Duis aus Uplengen. Im Landkreis Leer sind derzeit etwa 150 Sirenen vorhanden. In den 1980er Jahren waren es 433 Anlagen.

Auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung können Kommunen über das Land Niedersachsen die Fördermittel zur Anschaffung neuer Sirenen und zur Modernisierung bestehender Sirenentechnik erhalten. Der Landkreis Leer könnte das Vorgehen bündeln, schlägt Dieter Baumann, stellvertretender Vorsitzender der CDU- Kreistagsfraktion, vor. Moderne Sirenen könnten nicht nur mit dem bekannten Heulton alarmieren. Sie könnten auch für Sprachdurchsagen genutzt werden. Und noch ein Vorteil: Die Sirenen lassen sich bei Stromausfall auch über Notstromaggregate funktionsbereit halten.





CDU INFORMIERT

Jugendlichen fehlt es an Treffpunkten

Jugendliche brauchen in Moormerland mehr Plätze, wo sie sich ungestört treffen können und willkommen sind. Dieses Ziel verfolgt auch die CDU. Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates wurde beschlossen, dass sich zunächst die Ortsräte mit der Schaffung und möglichen Standorten von Jugendplätzen befassen sollen. Ein erster Schritt, den die CDU sehr begrüßt.

Mit der Begründung für die Notwendigkeit solcher Treffpunkte waren die Christdemokraten allerdings nicht einverstanden: "Es wurde argumentiert, dass Jugendliche in der Öffentlichkeit negativ auffallen würden, da sie ihren Müll einfach liegen ließen und dieser von Bauhofmitarbeitern entfernt werden müsse. Dieses müsse abgeschafft werden, hieß es. Eine solche Begründung ist für mich absolut inakzeptabel", sagt Ratsmitglied Malte Jacobi. "Nicht alle Jugendlichen benehmen sich wie Vandalen. Außerdem sollte das Wohl der jungen Menschen ausschlaggebend sein, warum wir solche Plätze benötigen." Es gehe vielmehr darum, die Gemeinde auch für Jugendliche attraktiv zu machen. Dazu gehöre auch ein gutes Angebot an Freizeitmöglichkeiten.



Malte Jacobi CDU-Fraktionsgeschäftsführer

Nach den Ortsräten werden sich dann der Fachausschuss, der Verwaltungsausschuss und der Rat mit dem Thema befassen.

Maßnahmen für eine attraktive und saubere Gemeinde

Die CDU hat den Punkt "Verschönerung der Gemeinde" auf die Tagesordnungen der Gemeinde und der Ortsräte setzen lassen. Unter anderem geht es um mehr Ruhebänke, Mülleimer und Hundekotstationen, die an stark frequentierten Stellen aufgestellt werden sollen. Auch auf den Antrag der CDU, an allen Ruhebänken Not- Dieter Baumann rufplaketten mit Standort- Fraktionsvorsitzender bezeichnung anzubringen,



hat Fraktionsvorsitzender Dieter Baumann hingewiesen. Im Ortsrat Warsingsfehn konkretisierte er die Forderungen der CDU für Warsingsfehn:

- Mehr Blumenbeete auf gemeindeeigenen, gut sichtbaren Grundstücken wie zum Beispiel Königstraße/Ecke Sievekestraße
- Mehr Blühwiesen auf gemeindeeigenen Flächen und durch Förderung privater Initiativen
- Komplette Verbesserung des Fehntjer Berges mit Angeboten für Jung und Alt (wie beispielsweise im Heseler Wald)
- Förderung von Hecken statt Zäunen
- 5. Anlage eines Parks südlich des Fehntjer Berges. "Diese Forderung des Ortsrates ist inzwischen 20 Jahre alt und muss endlich realisiert werden", so Baumann. Zunächst sei eine gärtnerische Planung erforderlich. Dann könne man jedes Jahr ein Stück der Planung umsetzen, auch mit privater Hilfe (unter anderem Hochzeitswald und Geburtsbäume)

Hecken: CDU erinnert an Förderprogramm

Hecken können vielen Vogelarten einen bedeutenden Lebensraum bieten. Singvögel finden in ihnen Brut- und Nistmöglichkeiten. Einheimische fruchtragende Heckenpflanzen halten überdies Früchte als Futter bis in den Winter hinein für sie bereit. In Hecken finden vor allem kleinere Vögel außerdem Schutz vor Witterung und Fressfeinden. Statt Hecken werden Grundstücke aber immer häufiger mit Kunststoffzäunen eingefriedet, die für Vögel, für viele kleine Säugetiere und Insekten lebensfeindlich sind.

Dieser Entwicklung will die Gemeinde Moormerland gegensteuern. Einstimmig hatte die Politik deshalb im vergangenen Jahr ein Förderprogramm aufgelegt, das Hausbesitzer ermuntern soll, Hecken als lebende Grundstücksbegrenzungen zu pflanzen, statt Zäune zu setzen. Als seinerzeit darüber in der Presse berichtet wurde, gab es bereits erste Anfrage aus der Bevölkerung. Die Antragsteller mussten aber noch auf dieses Jahr vertröstet werden.

MUSCHELBÜCHEREI



NEUER LOOK in unserer KINDERSACHBUCHABTEILUNG

Mit viel Liebe und Herz betreibt unser Team seit fast 25 Jahren in der Gemeinde Warsingsfehn die Muschelbücherei.

Unser Medienbestand umfasst ca. 5.000 Artikel wie Kinder- und Jugendbücher, Romane, Belletristik, Biographien, Hörbücher, CD's, Zeitschriften und vieles mehr. Seit einiger Zeit verleihen wir auch Tonies - schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

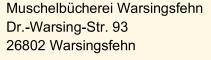
Selbstverständlich ist die Ausleihe für alle kostenlos, wodurch wir allerdings stetig auf finanzielle Unterstützung oder Spenden angewiesen sind.

Eine Spende der Raiffeisenbank Moormerland half uns erst kürzlich dabei, unsere Kindersachbuchabteilung neu zu gestalten. Wir verfügen jetzt über ein umfangreiches Angebot an Sachbüchern für jede Altersstufe.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre Monika Janssen













Unsere Öffnungszeiten:

Sonntags: 11.00 - 12.00 Uhr

Montags und Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr



ໝ autoKa

Moormerland:

Wann kommt der Schritt zur Klimafreundlichkeit?

Vorweg möchte ich gerne etwas klarstellen: Nein, ich gehöre nicht zu denen, die bei jedem Schritt gleich an das Klima denkt und sofort ihren ganzen Alltag umschreibt, um die Erde zu retten. Nein, ich gehe nicht auf jede FridaysForFuture-Demo im Umkreis von 50km und nein, auch ich nehme gern noch das Auto und lasse mich noch viel zu oft von meiner Gemütlichkeit treiben. Doch ja, ich glaube an den Klimawandel, bzw. ich brauche nicht an ihn glauben, ich weiß es und ja, ich sehe auch, dass wir ihn verursacht haben und wir auch dafür verantwortlich sind, ihn nicht zu schlimm werden zu lassen. Doch jetzt zurück zum eigentlichen Thema.

Letztens habe ich im Erdkunde-Unterricht einen Film gesehen. Er handelte von den Folgen des Klimawandels und möglichen Lösungsansätzen. Ein typischer Dokumentarfilm, der im Unterricht gezeigt wird. Doch auch wenn es so normal wirkt einen Dokumentarfilm zu sehen, so hatte dieser Film doch etwas anderes. Er zeigte die schlimme Lage in den Orten der Entwicklungsländer, so wie wir sie kennen. Hunger, Trinkwassermangel, Armut. Doch eines war neu für mich. Ein afrikanisches Dorf, so groß wie ein Dorf bei uns, hatte bei seinem Aufbau gleich auf Klimafreundlichkeit gesetzt, denn es war die einfachste und kostengünstigste Lösung. Ein kleines Dorf, in einem Zustand wie er für uns nicht denkbar ist, schafft es, und das als einer der leidtragenden unseres Handelns, einen Schritt in Richtung Klimafreundlichkeit zu wagen. Ein Dorf von Armut schafft das, was wir noch lange nicht schaffen oder eher nicht schaffen wollen.

Sie haben ein großes Stromnetzwerk aus Solarenergie aufgebaut und haben Verkaufsstellen für Solarplatten aufgebaut. Jedes Haus kann sich zu einem geringen Preis Solaranlagen für sein eigenes Dach kaufen. Dazu gibt es immer etwas weiteres, eine Möglichkeit, sich an das Stromnetz im Dorf anzuschließen. Durch diesen Anschluss kann man nun bei unzureichendem eigenem Strom von Anderen Strom, gegen eine Gebühr, beziehen oder seinen Strom an Andere weiterzugeben. Dadurch

kann jeder den Strom, den er produziert, aber gerade nicht braucht an andere weitergeben oder fehlenden Strom von anderen mitbeziehen. Somit handeln die Häuser mit ihrem Strom untereinander und wer generell mehr Strom produziert, als er braucht, kann dabei sogar noch Geld verdienen. Durch diese Möglichkeit ist es für das kleine afrikanische Dorf möglich, klimafreundlich Strom zu produzieren, und es gleichzeitig schaffen, in jeden Haushalt Strom für die Menschen zu bringen und ihnen eine einfache Methode bieten, Geld zu verdienen.

Mein Wunsch oder eher Forderung ist jetzt nicht, dass Moormerland das gleiche Stromnetz aufbaut. Nein, das wäre zu viel verlangt und vermutlich gar nicht möglich. Viel mehr möchte ich damit zeigen, dass selbst ein Ort, dem Hilfsorganisationen helfen müssen, um zu überleben, und das viel stärker unter den Klimafolgen leidet als wir, etwas schafft, woran wir nicht einmal denken: selbst tätig zu werden und unseren Ort klimafreundlicher zu machen. Nicht nur, aber auch, im kleinen, eigenen Haushalt, sondern auch gemeinsam als Gemeinde etwas zu verändern und endlich Klimafreundlichkeit nach Moormerland zu bringen. Worauf warten wir denn noch? Darauf, dass wir selbst auch im Wasser verschwinden (denn, mal so gesagt, unsere Deiche schützen uns nicht vor dem Klimawandel) oder dass wir endlich mal einen Anruf vom Bundeskanzler persönlich bekommen, endlich was zu tun. Anstatt erst die Probleme der Gemeinde und dann den Klimawandel anzugehen, sollte uns dieses afrikanische Dorf ein Beispiel sein, beides zu vereinen. Das würde vieles vereinfachen und vermutlich sogar den Geldbeutel der Gemeinde auf lange Zeit nicht so stark ausreizen.

Das war er, der Bericht einer 18-jährigen Schülerin, die die Welt noch nicht gesehen hat und noch nicht länger auf dieser Welt weilt, als wie sie hoffentlich noch sein wird.



-Maike Behrens-



Hier bin ich richtig!

2 x in Moormerland!

Telefon: 04954 / 2354

Hochwertige Markenmöbel, Küchen & Accessoires aller Art!

Koloniestraße 91 Tel. 04954/4554 Dr.-Warsing-Str. 137 Telefon 04954/4578 www.moebel-thiems.de



Gefährdeter Mensabau in Holtland: Bundespolitik aufgefordert sich einzuschalten

Die Vorsitzende der LINKEN im Bundestag, Amira Mohamed Ali hat die Bundesregierung aufgefordert zum gefährdeten Mensabau in Holtland Stellung zu nehmen: "Es macht keinen Sinn einmal bewilligte Fördermittel mit knappen Fristen zu versehen und dadurch das ganze Projekt wieder zu gefährden. Es kann bei Bauprojekten immer etwas dazwischen kommen, zum Beispiel Personaloder Materialmangel. Auch die Planung nimmt oft mehr Zeit in Anspruch als gedacht. Die Bundesregierung muss hier dringend nachbessern und die Frist für die Förderung verlängern", meint Mohamed Ali.

Franziska Junker, Sprecherin der LINKEN im Kreis Leer ergänzt: "Moderne Schulen mit Ganztagsangebot machen Gemeinden für junge Familien als Wohnort attraktiv. Der Ausbau wurde von der Regierung in Berlin jahrelang verschlafen und jetzt soll durch knappe Fristen bei den Fördermitteln Druck gemacht werden. So geht es nicht. Die Kommunen brauchen Verlässlichkeit um neben dem Bau auch die Personalplanung durchführen zu können."

Am 9. Oktober 2022 sind Landtagswahlen.

Die Linke im Landkreis Leer nominierten in ihrer gemeinsamen Mitgliederversammlung am 22. Januar 2022 Franziska Junker für den Wahlkreis 83 und Andreas van Brakel für den Wahlkreis 84 als Direktkandidaten - für die kommende Landtagswahl.

Franziska Junker, Sprecherin des Kreisvorstandes und Mitglied im Landesvorstand "DIE LINKE." Sie hatte verschiedene Ämter und Sitze in den Gemeinderäten von Neukamperfehn und Hesel. Seit 2021 hat Franziska Junker einen Sitz im Kreistag in Leer. Des Weiteren ist sie eine aktive Gewerkschaftlerin und Betriebsrätin, was sich unter anderem in ihrem starken Engagement in Ver.di "Maritime Wirtschaft/Häfen" deutlich macht. Junker sprach über ihre Ziele für eine bessere kostenlose Bildung für alle einzutreten, die Interessen der arbeitenden Bevölkerung durchzusetzen, unserem Landstrich mit seinen Häfen und einer Autoindustrie mal in Hannover auch eine starke Stimme verschaffen zu wollen. Des Weiteren wies sie darauf hin das eine ökologische Wende nur mit den Menschen in sozialer Verantwortung für Sie in Frage kommt.



Franziska Junker

Auf die Frage hin: "Ob Sie als Spitzenkandidatin der Landespartei antreten werde? " - antwortet Junker: "Da ist

Radeln Sie dem Frühling entgegen!

Aktuelle Informationen, welche Leistungen wir unter den sich stetig ändernden Bedingungen noch anbieten dürfen, finden Sie auf erlenborn.de/service-in-zeiten-des-corona

Montag-Freitag 9-12 und 14-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr Mittwochnachmittags geschlossen! Westerwieke 24 • 26802 Jheringsfehn • 04954 942294 • erlenborn.de







noch nichts entschieden, sollte sie in Frage kommen dann wäre sie bereit dazu.

Andreas van Brakel politisch eher ein unbeschriebenes Blatt - möchte sich im Landtag u. a. für die Pflege einsetzen, denn als Heilerziehungspfleger verfügt er hier über wichtiges Fachwissen und die notwendigen Kompetenzen, um Lösungen rund um Pflege und gesundheitspolitische Fragen zu erzielen. "Denn gerade im Gesundheitswesen und besonders im Pflegebereich, gibt es enormes Verbesserungspotenzial. Dies ist essenziell, um den schlechten Zustand im Gesundheitswesen abzuschaffen und eine an Patienten und Pflege- sowie Krankenhauspersonal orientierte Gesundheitspolitik auf den Weg zu bringen. Im Weitern führte van Brakel seine politische Vergangenheit im Bündnis 90/Die Grünen an und verwies auf sein politisches Interesse an einem sozialen ökologischen Umbruch der Gesellschaft. Als Vater von drei Kindern liege ihm eine Lebenswerte Zukunft am Herzen.

Der zweite Sprecher des Kreisvorstandes Kai Jesiek gratulierten den Direktkandidat:in zu ihrer Wahl und sagte ihnen seine volle Unterstützung im Wahlkampf zu - diesem schloss sich der restliche Vorstand sowie alle anwesenden Mitglieder an.





Andreas van Brakel

Winterzeit

Zutaten:

1,5 Kg Grünkohl 4 kleine Zwiebeln 500 g Kasselernacken 1 I Gemüsebrühe 50 g Schweineschmalz 4 Mettwürste und/oder 250 g geräucherten Speck Pfeffer Salz **Piment** 2 EL Senf

5 EL Haferflocken

Schritt für Schritt

Grünkohl von den Blattrippen zupfen, waschen und 2 Minuten in Salzwasser kochen. Anschießend in ein Sieb gießen und mit kaltem Wasser abschrecken. Sobald der Grünkohl etwas abgekühlt ist, diesen ausdrücken und grob hacken.

Zwiebeln schälen und in Würfel schneiden. Kasselernacken in Scheiben schneiden. Gemüsebrühe in einem separaten Topf erwärmen. Schweineschmalz in einen großen Topf geben und erhitzen. Kasslernacken darin 2 Minuten von jeder Seite anbraten, damit schöne Röstaromen entstehen. Danach die Zwiebeln im Topf glasig dünsten. Gehackten Grünkohl hinzugeben und mit der vorgewärmten Gemüsebrühe aufgießen. Kurz aufkochen lassen und anschließend mit geschlossenem Deckel 45 Minuten bei geringer Temperatur schmoren.

Mettwürste einstechen. Nach 45 Minuten die Mettwürste auf den Kohl legen, Deckel wieder schließen und weitere 30 Minuten schmoren. So können diese



noch das herrliche Räucheraroma an den Grünkohl abgeben. Alternativ oder als Ergänzung kann der Speck hinzugegeben werden. Gelegentlich umrühren oder etwas Wasser hinzuge-

Nun die Mettwürste, Kasseler und ggf. den Speck aus dem Grünkohl fischen und warm stellen. Grünkohl mit Pfeffer. Salz. Piment und Senf abschmecken. Haferflocken nach und nach hinzugeben, um den Grünkohl damit zu binden, damit er eine sämige Konsistenz bekommt. Anschließend den Grünkohl wieder zusammen mit Kasseler, Mettwürsten und Speck servieren.

FLEISCHERFACHGESCHÄFT · EIGENE SCHLACHTUNG



Guten Appetit!

Westerwieke 134 • 26802 Moormerland-Jheringsfehn · Tel 0 49 54 - 41 78 · Fax: 0 49 54 - 17 58 · www.fleischerei-d-eckhoff.de





Bei den Grünen weht ein frischer Wind, gestärkt von alten Hasen

Am 15. Januar 2022 wählte der Moormerländer OV der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. turnusgemäß, einen neuen Vorstand. Die Neugewählten, Norbert Hilbert (Kassierer) Ann Haats und Michael Helmers, danken dem noch amtierenden Vorstand Christiane Hilbert, Manfred Grave und Rainer Kottke (Kassierer) für ihr großes Engagement und die geleistete Arbeit.

Der neue Vorstand steckt voller Tatendrang und arbeitet bereits an der Umsetzung.



v. I. Norbert Hilbert, Ann Haats, Michael Helmers



Die neuen Ratsmitglieder v. l. Stefan Haseborg, Heike Brahms, Christine Hilbert, Rainer Kottke, Ann Haats, Manfred Grave und Mareike Nolting

Auch in den Räten gibt es einige neue Mandatsträger zu verzeichnen, welche sich zukünftig für die "Grünen"-Themen und das Wohlergehen der Gemeinde und Ortschaften in Moormerland einsetzen.



NOCH FIT IM KOPF?

620	: 31	: 5	mit sich mal nehmen	+ 16	davon 1/4	+ 72	davon 10%	x 8	+ 6	=	
225	: 15	+ 45	davon 20%	x 12	- 44	davon 1/4	x 7	+ 25	- 130	=	
169	: 13	+ 37	x 6	davon 2/4	davon 10%	davon 1/3	× 11	x 6	- 260	=	

(ohne Beachtung von der "Punkt vor Strich" -Regel)

Lösen Sie es unter:

100 Sekunden, dann sind Sie ein "Profi"!

150 Sekunden, dann sind Sie noch Fit im Kopf, ab 200 Sekunden heißt es üben, üben, üben...

Die Lösungszahlen gibt es in der nächsten Ausgabe.





Wer sagt, dass bei Ihnen auch morgen noch alles rund läuft?

Berufsunfähigkeit frühzeitig absichern – mit der ERGO BU zu besonders attraktiven Konditionen für Auszubildende und Studenten.



DKV - ERGO Agentur
Thomas Tjebben

Königsstr. 30 26802 Moormerland Tel 04954 942056 thomas.tjebben@ergo.de www.thomas-tjebben-dkv.ergo.de



Das Projekt "Grabmal 2.0" erhält Zuwendungsbescheid

Gute Nachricht von der "LEADER"-Aktionsgruppe ROE-DE: Der Förderbescheid für die Umsetzung des Projektes "Grabmal 2.0 - virtuelle Erinnerung auf den historischen Friedhöfen in der Gemeinde Moormerland" liegt auf dem Tisch. Der Bürgermeister der Gemeinde Moormerland, Herr Hendrik Schulz und die Mitarbeiterinnen Elke Eilers und Ines Lindemann (Fachbereich Wirtschaftsförderung, Tourismus und Kultur), die das Projekt noch in diesem Jahr verwirklichen wollen, sind sehr zufrieden mit der zugesagten Finanzspritze in Höhe von 16.000 Euro aus dem EU-Programm zur 65 %igen Förderung ländlicher Räume (LEADER).

Mit den historischen Friedhöfen an der 1. Norderwieke in Warsingsfehn und an der Hookswieke in Jheringsfehn verfügt die Gemeinde Moormerland über zwei besondere Schätze. Grabsteine zahlreicher honoriger Bürgerinnen und Bürger stehen im engen Zusammenhang mit der Geschichte Moormerlands, die eng mit der Seefahrt verbunden ist.

In 2019 gründete die Gemeinde Moormerland eine ehrenamtlich tätige Projektgruppe, die die Restaurierung und Erschließung beider Friedhöfe begleitet. Die Gruppe wird von Ines Lindemann, zuständig für den Bereich Tourismus und Kultur, betreut.

Wer waren die Menschen, die dort begraben sind? Mit dieser Frage befasst sich die Projektgruppe seither und trifft sich regelmäßig zum Austausch und zur Ausarbeitung einzelner Biografien, Geschichten und Schicksale.

Im nächsten Schritt sollen je Friedhof fünf von der Gruppe erarbeitete Geschichten und Anekdoten über dort Bestattete für die Besucher der Friedhöfe auf interaktive Weise via "Storytelling" erfahrbar gemacht werden. Um den "Friedhofscharakter" zu wahren, hat sich die Gruppe gegen eine Beschilderung mit verschiedenen Infotafeln ausgesprochen und sich stattdessen für eine digitale Lösung mit QR-Codes entschieden. Durch das Scannen des QR-Codes mit dem Smartphone erhält der Nutzer vertiefende Informationen mit Text- und Bildmaterial und gelangt zu einem Hörbeitrag in Deutsch, Plattdeutsch und Niederländisch.



Ines Lindemann, Elke Eilers und Hendrik Schulz

WIR GEBEN NICHT NUR VERSPRECHEN. Hilfe **WIR HALTEN SIE.** leistungen DAFÜR GEBE ICH Volles <u>Ve</u>rtrauen **IHNEN MEIN WORT.**

Sie erwarten von Ihrer Versicherung mehr als nur "reibungsloses Funktionieren"? Mit vollem Recht! Mit uns haben Sie einen Versicherungspartner, auf den Sie sich hundertprozentig verlassen können. Kommen Sie auf mich zu und ich erläutere Ihnen gerne Ihre persönlichen Vorteile aus den fünf Versprechen.

Ingo Poppen

Allianz Hauptvertretung Königsstr.42 26802 Moormerland ingo.poppen@allianz.de www.allianz-poppen.de Telefon 0 49 54 48 62







Der Ortsrat Timmel – Westgroßefehn hat sich neu gebildet

Am 12.09.2021 waren Kommunalwahlen in der Gemeinde Großefehn und die Bürger/-innen aus Timmel-Westgroßefehn-Timmelerfeld konnten den Ortsrat Timmel/Westgroßefehn neu wählen. Zur Wahl waren viele neue Gesichter dabei und die große Frage war, wer wird neue/-r Ortsbürgermeister/-in, denn Wilhelm Buschmann gab vor der Wahl bekannt, dass er sich für keine weitere Amtszeit aufstellen lässt. Also war die Spannung groß, wer sich diesen Posten zutraut und natürlich das meiste Vertrauen der Bürger/-innen erhält.

Als Ortsbürgermeisterin wählte der Ortsrat Silke Bergmann und als stellvertretenden Ortsbürgermeister wurde Folkert Onken gewählt. Somit bleibt die Tradition bestehen, dass aus den Ortsteilen Timmel und Westgroßefehn, jeweils ein/-e Ortsbürgermeister/-in stammt. Zur Schriftführerin wurde Kerstin Buss gewählt, ihr Vertreter wurde Stefan Bender. Weitere Mitglieder des Ortsrates sind Folkert Claver, Tobias Onneken und Tim Frieden. Somit sind gleich fünf neue Gesichter in den neuen Ortsrat ge-

wählt worden, nur Folkert Claver und Folkert Onken waren schon vorher im Ortsrat vertreten. Damit verabschiedeten sich auch vier Ortsratsmitglieder. Unter anderem Wilhelm Buschmann (ehemaliger Ortsbürgermeister), Martina Balzen (ehemalige stellv. Ortsbürgermeisterin), Elfriede Harms und Ralf Weers. Der neue Ortsrat bedankte sich nochmal herzlich bei den ehemaligen Ortsratsmitglieder für ihren Einsatz.

In Zukunft wird der Ortsrat in diesem Magazin über Neuigkeiten in den Dörfern Timmel, Timmelerfeld und Westgroßefehn informieren. Dies tun sie gleichzeitig auch über Facebook unter "Ortsrat Timmel/Westgroßefehn".

AUCH ONLINE! www.na-so-was-aden.de



Wir suchen zu sofort oder später eine(n)

Tourismuskauffrau/-mann (w/m/d)

In Vollzeit oder Teilzeit

Sie haben bereits Erfahrungen im Reisebüro gesammelt und sind mit ganzem Herzen dem Tourismus verfallen – dann sind Sie genau richtig bei uns.

Das erwartet Sie bei uns:

- moderner Arbeitsplatz
- überdurchschnittliche Bezahlung
- Arbeitszeiten Mo-Fr / samstags frei
- Tolle Inforeisen
- ... und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail, Telefon oder Post.

Weiterhin suchen wir zum 01.02.2022 oder 01.08.2022 eine(n)

Auszubildene(n) zur Toursimuskauffrau/-mann (w/m/d)



z. Hd. Ralf Poelmann

Rudolf-Eucken-Str 5 Tel. 04954 89 121 | 26802 Moormerland | r.poelmann@gmx.de

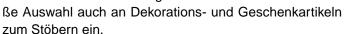


Telefon: 04954 / 2354



Seit dem 01.12.2021 hat der Lizenzträger der Post in Hesel gewechselt. Betrieben wird die Post seit dem von der Firma El-Wi vom Inhaber Herrn Wilken. Die Post wird also am bisherigen Standort an der Blumenstraße 3 in Hesel verbleiben. Dabei soll an bewährten Strukturen festgehalten werden. So freut sich der Inhaber, dass Theda Bruns, die seit fast 20 Jahren in der Poststelle beschäftigt ist, weiterhin Ansprechpartnerin bleibt. Unterstützt wird sie im Tagesgeschäft von Brigitte Hanke.

Neben dem Abholen und Verschicken von Paketen, Päckchen, Briefen und Postkarten, kann man in der Poststelle unter anderem Kopien anfertigen, Briefumschläge sowie Post- und Glückwunschkarten kaufen. Auch Postfächer sind vorhanden. Falls trotz straffer Organisation einmal Wartezeiten nicht ganz vermieden werden können, eröffnet ein vorgenommener Umbau künftig die Möglichkeit, in der Zwischenzeit einen Blick in den Laden von El-Wi zu werfen. Dort lädt eine gro-







Lediglich ein Wehrmutstropfen verbleibt. Denn die Postbank wird es in Zukunft in Hesel nicht mehr geben. Kunden dieser Bank müssten bei notwendigen Bankbesuchen vor Ort in Zukunft die Filia-Ien in Leer oder Wiesmoor aufsuchen.



Wir bieten alles aus einer Hand: Elektro-Heizung-Lüftung-Sanitär Wir sind Ihr kompetenter Partner rund um alle Fragen der Elektroinstallation, Kommunikations- & Sicherheitstechnik. Wir verwirklichen Ihre Projekte auch in den Bereichen Heizung, Lüftung, Sanitär und Tiefbauarbeiten. → Verkauf von Elektrogeräten

- → Elektorinstallation
- → Telefonanlagen
- → Datentechnik
- → E-Check
- → Satelittentechnik
- → Tiefbauarbeiten
- → Kundendienst sämtlicher Elektrogeräte



- → Elektromaterial
- → Lampen
- Kunstgewerbe
- Heizung
- → Lüftung
- → Sanitär
- Service und Wartung

El-Wi Elektro Wieder GmbH Blumenstraße 3 · 26835 Hesel ® 04950-2004 · 🖺 04950-3323



Naaties HLS GmbH

An der Fabrik 6 · 26835 Hesel ® 04950-1097 · 🖺 04950-1614







Corona: Infizierte werden gebeten Kontaktdaten online ans Gesundheitsamt zu melden

Online-Formular unter www.landkreis-leer.de/Coronavirus

Die weiter deutlich steigenden Infektionszahlen zwingt das Gesundheitsamt des Landkreises Leer zu einem erneuten Strategiewechsel in der Krisenarbeit. Derzeit gehen mehr positive Fälle ein, als telefonisch kontaktiert werden können. Infizierte werden nun nicht mehr automatisch vom Gesundheitsamt angerufen, stattdessen sind Personen, die positiv auf das Coronavirus getestet wurden und im Kreisgebiet wohnen aufgefordert, sich zukünftig über ein Online-Formular auf der Homepage des Landkreises Leer zu registrieren. Das Gesundheitsamt bittet darum, sofern möglich, von telefonischen Rückfragen abzusehen.

Nach Prüfung der gemachten Angaben erstellt das Gesundheitsamt ein Quarantänebescheid für die Betroffenen. Die Bearbeitung und der Versand des Bescheides dauern zurzeit jedoch mehrere Tage. Betroffene erhalten mit der Eintragung ins Formular automatisch einen Leitfaden per E-Mail mit den wichtigsten Informationen zur weiteren Vorgehensweise, auch in Bezug auf Kontaktpersonen.

Betroffene müssen selbstständig ihre engen Kontaktpersonen informieren, damit diese geeigneten Maßnahmen ergreifen und ebenfalls in Quarantäne gehen. "Diese Pflicht besteht auch ohne Anruf aus dem Gesundheitsamt", betont der Landkreis Leer mit Verweis auf die Absonderungsverordnung des Landes Niedersachsen, die die Gesundheitsämter im Bereich der Kontaktnachnachverfolgung entlasten soll.

Corona: Impftermine werden nachmittags angeboten

In Jümme, Weener, Jemgum und Moormerland finden Impfungen künftig jeweils bis 17.30 Uhr statt

Die mobilen Teams des Landkreises Leer bieten wöchentlich feste Impfmöglichkeiten in den Gemeinden an. Ab dem 31. Januar werden die Termine für die Samtgemeinde Jümme, für die Stadt Weener sowie für die Gemeinden Jemgum und Moormerland in den Nachmittag verlegt. Impfungen sind dort ab der kommenden Woche jeweils von 13 bis 17.30 Uhr möglich.

Die Impfmöglichkeiten der Mobilen Impfteams im Überblick:

Zusätzlich finden feste Impftermine in den Gemeinden statt:

Montags:

Dorfgemeinschaftshaus Holtland

(Schulstraße 19, 26835 Holtland) von 13 bis 17.30 Uhr

Mittwochs:

Vereinsheim Concordia Neermoor

(Wilhelmstraße 2b, 26802 Moormerland)

von 13 bis 17.30 Uhr

Freitags:

Rathaus Filsum

(Rathausring 8, 26849 Filsum) von 13 bis 17.30 Uhr



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- Beratung, Verkauf, Wartung und Service für TV-HiFi-Sat...
- Stieferung, Wandmontage, Installation und Inbetriebnahme
- Reparaturen
- Nerkauf und Reparatur von Elektro- Haushaltsgeräten

Weitere Leistungen finden Sie auf www.fernsehtechnik-online.de



Anton Baumann & Stefan Meyer OHG Koloniestraße 2, 26802 Moormerland | Tel.: 04954 8932690





Führerscheinumtausch ab Donnerstag in Nortmoor

Die Führerscheinstelle des Landkreises Leer eröffnet an diesem Donnerstag (27.01.2022) einen Drive-In-Schalter in der Gewerbestraße 10a in Nortmoor. Dort können Kunden die Umstellung ihres alten Papierführerscheines in einen neuen Kartenführerschein beantragen.

Die Außenstelle in Nortmoor ist ab dem 27. Januar zu folgenden Zeiten geöffnet: montags bis freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr sowie am Donnerstagnachmittag von 14 Uhr bis 16 Uhr. Um die wegen der Corona-Pandemie geltenden Abstandsregeln einzuhalten, bleiben die Kunden so lange in ihren Fahrzeugen, bis sie die Annahmestelle erreicht haben.

In der Pressemitteilung weist der Landkreis darauf hin, welche Dokumente für einen Führerscheinumtausch benötigt werden: Mitzubringen sind ein aktuelles biometrisches Lichtbild, ein gültiger Personalausweis und der alte Führerschein. Wenn der alte Führerschein nicht vom Landkreis Leer ausgestellt wurde, benötigt man zusätzlich eine Karteikartenabschrift - und zwar von der Fahrerlaubnisbehörde, die den bisherigen Führerschein ausgestellt Die Gebühr am Drive-In-Schalter in Nortmoor kann ausschließlich per EC-Karte bezahlt werden. Der



neue Führerschein wird dann per Post zugeschickt.

Ab dem 27. Januar können Anträge zum Führerscheinumtausch ausschließlich in Nortmoor abgegeben werden. Die bisher bestehende Möglichkeit, die Unterlagen am Drive-in-Schalter beim Straßenverkehrsamt in Leer einzureichen, entfällt. Der Schalter in Leer ist dann nur noch für die Zulassungsstelle vorgesehen.





Auf ein gutes Jahr 2022! Aus unseren Angeboten:

Doppelhaus mit 2 ebenerdigen Wohneinheiten in Warsingsfehn, Wfl. ca. 150 m², Grundstück ca. 6124 m², Mindestgebot: 300.000 Euro

Neubauoberwohnung "Zum Garrelsmeer" zum 1.5.22 zu vermieten.

2 ZKB + ausgebautem Dach- Studio und separatem Eingang, 725 € + NK.

Wir suchen weiter dringend Immobilien im gesamten Moormerland und Umgebung. Speziell Einund Zweifamilienhäuser, Grundstücke mit und ohne Altbestand, Gartengrundstücke wo ein Bauplatz abgetrennt werden kann, sowie Fehnhäuser mit und ohne Weideland.

Natürlich stehen wir auch weiterhin für die Vermietung und Verwaltung zur Verfügung.

Tel. 04946/8989422 Mail: info@ehrlichundfair-immobilien.de

Aktuelle Angebote finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.ehrlichundfair-immobilien.de

Wi könnt ok platt







Gesucht: Fotos und Geschichten von "Rollenden Gefährten der Kindheit"

Rollende Gefährten der Kindheit zeigt das Schloss Evenburg ab dem 24. März 2022 in der Ausstellung "Zauber bewegter Kindheit". Zu bestaunen sind unglaubliche Exponate aus der Zeit von etwa 1830 bis in die 1970er-Jahre, darunter Kindermotorräder, Flugzeuge, Tretautos, Ruderrenner, Pferde, Roller oder Karussellfahrzeuge. Als Teil der Ausstellung würde das Team vom Schloss Evenburg außerdem sehr gerne Fotos aus dieser Zeit von Menschen aus dem Landkreis Leer mit ihren Kinderfahrzeugen oder von Karussellfahrten auf dem Gallimarkt sowie bei "Onkel Heini" zeigen. Dafür werden weitere Beiträge gesucht.

Präsentiert werden sollen die Bilder zusammen mit der Geschichte zum Foto. Wer Fotos samt Geschichte in einem Ausstellungsraum im Schloss Evenburg präsentieren und die Erinnerung mit den Besucherinnen und Besuchern teilen möchte, sendet diese für die Veröffentlichung bis zum 1. März 2022 an die E-Mail Adresse info@schloss-evenburg.de. Fragen rund um die Ausstellung werden unter Tel. 0491-99 75 6000 beantwortet. Weitere Informationen gibt es außerdem unter www.schloss-evenburg.de.

Start für die Auszeichnung "Blinkfüür 2022"

Auch in diesem Jahr will der Landkreis Leer wieder verdiente Menschen mit dem "Blinkfüür" auszeichnen. Der Initiativkreis mit Landrat Matthias Groote und der Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann sowie Frank Schüür vom Niedersächsischen Turnerbund und Carsten Mohr von der Sparkasse LeerWittmund hat den offiziellen Startschuss gegeben.

Für eine Ehrung können Menschen vorgeschlagen werden, die sich in den Bereichen "Kultur", "Soziales", "Sport" oder in "Gruppen und Vereinen" in herausragender Weise eingesetzt haben.

"Unsere Gesellschaft lebt ganz stark von ehrenamtlich tätigen Menschen, die sich uneigennützig einsetzen und so ihr Umfeld positiv gestalten", sagt Landrat Groote. Darum zeichnet der Landkreis Leer jetzt schon im 16. Jahr in Folge Menschen mit dem "Blinkfüür" aus. Das Leuchtfeuer steht dabei für die richtungsweisende Funktion ehrenamtlicher Tätigkeit.

Vorschläge für eine Ehrung einzelner Personen können bis Ende April unter: www.wirpackenfreiwilligan.de/Blinkfüür abgegeben werden bzw. per Post an die Stabsstelle Ehrenamt und Freiwilligenagentur, Bergmannstr.37, 26789 Leer.

Außerdem steht die E-Mail-Adresse blinkfueuer@lkleer. de zur Verfügung. Es sollten Angaben zur Person sowie zu Art und Dauer der ehrenamtlichen Tätigkeit gemacht und begründet werden, warum die vorgeschlagene Person eine Ehrung besonders verdient hat.

Eine Jury wird aus allen Vorschlägen eine Vor-Auswahl treffen, über die der Kreisausschuss dann endgültig beschließen wird. Die Verleihung ist für den Sommer 2022 geplant.

Landkreis bietet in Kooperation mit Kommunen Ferienbietreuung für Grundschulkinder an

Viele berufstätige Eltern und Alleinerziehende fragen sich, wie sie die Betreuung ihrer Kinder in den Ferien sicherstellen können, da die Ferien länger sind als ihr eigener Urlaub.

Wie in den vergangenen Jahren bietet die Stabsstelle Gleichstellung des Landkreises Leer in Kooperation mit den Gemeinden Bunde, Hesel, Jümme, Moormerland, Ostrhauderfehn, Rhauderfehn, Uplengen, Westoverledingen und den Städten Borkum, Leer und Weener in den

Ferien 2022 eine Betreuung an, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern.

Für Kinder von berufstätigen Eltern und Alleinerziehenden mit Wohnsitz im Landkreis Leer bietet sich die Möglichkeit, die Ferienbetreuung in Anspruch zu nehmen. Die Betreuung erfolgt durch Fachkräfte. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des Landkreises Leer https://www.landkreis-leer.de/Leben-Lernen/Gleichstellung-Vereinbarkeit/Vereinbarkeit-Familie-Beruf/Ferienbetreuung/.

Telefon: 04954 / 2354



Fraktion WML Löwen informiert

Wir plädieren für die Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung (Strabs)

Liebe Moormerländer*innen,

falls Sie eine Immobilie oder Grundbesitz an einer Gemeindestraße besitzen, sollten Sie sich für den folgenden Text ein paar Minuten Zeit nehmen: Um endlich der Diskussion öffentlich hinsichtlich Zukunft der Straßenausbaubeitragssatzung (STRABS) Vorschub zu leisten, haben wir aktuell den Antrag auf Abschaffung gestellt.

Das könnte natürlich zur Folge haben, dass womöglich bessere Lösungen als die von uns vorgelegte und berechnete Lösung für eine Komplettabschaffung diskutiert und auch durchgesetzt werden könnten – uns fällt bis dato nur keine bessere Lösung ein. Denn eins ist Fakt: Die STRABS ist eine zutiefst ungerechte Lösung. Immobilienbesitzer, die sich ihr Häuschen vom Munde absparen und im Rahmen steigender Rohstoff- und Lebenshaltungskosten immer weiter gegängelt werden, tragen mit exorbitanten Summen den Großteil der Last, die durch Baumaßnahmen an den Gemeindestraßen entstehen, obwohl die Allgemeinheit der größte Nutznießer dieser Maßnahmen ist. Das kann im Kern schon nicht richtig sein und widerstrebt jeglicher Logik. Darauf haben wir im Wahlkampf hingewiesen und mit einer breit angelegten Kampagne informiert. Sanierungsbedarf besteht lt. einer durch die Gemeinde erstellten Priorisierungsliste noch an etlichen Straßen, und einige dieser Straßen wurden schon durch große finanzielle Belastung der Anwohner instandgesetzt.

Wir sind jedenfalls sehr gespannt auf die Diskussionen in den Ausschüssen wo durch politische Mitbewerber alternative Ideen präsentiert werden müssen, falls man sich mit unserem Vorschlag nicht einverstanden erklärt. Wir sind aber durchaus für Gegenvorschläge offen - getreu einer Lebensweisheit nach Voltaire:,,Das Bessere ist des Guten Feind." Wir hoffen insgeheim, dass das bei den politischen Mitbewerbern innerhalb der Ratsfraktionen ähnlich gehandhabt wird.

Betroffene Anlieger von Straßen, die der Straßenausbaubeitragssatzung unterliegen, sollten von daher genauestens die politischen Diskussionen zur STRABS verfolgen. Denn hier wird entschieden, wer in Zukunft womöglich Haus und Hof verliert.

Man sollte in diesem Kontext auch im Hinterkopf behalten, dass seit 2018 der Straßenausbau in Moormerland fast komplett zum Erliegen gekommen ist, da man die politische Diskussion zur STRABS erst gemeinschaftlich zum Ende führen wollte.

Was glauben Sie? Sind seit diesen Diskussionen die Baukosten gesunken oder gestiegen? Immer mehr Kommunen machen uns mittlerweile vor, dass die Abschaffung der STRABS funktioniert.

Es ist Zeit für Lösungen!!









SV Concordia Neermoor sucht Nachwuchsfußballer/innen

Katrin Elberskirch ist Trainerin der G-Jugend beim SV Concordia Neermoor. Für ihre Mannschaft ist sie auf der Suche nach tatkräftiger Unterstützung. Gesucht werden sowohl Jungen als auch Mädchen im Alter von 3-6 Jahren, die viel Spaß am Fußball spielen haben. Interessierte können sich gerne bei Katrin Elberskirch telefonisch unter 0151/50670476 melden oder gleich zum Training kommen, das derzeit jeden Dienstag von 16:00 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle in Neermoor stattfindet.

Darüber hinaus kann das Trainerteam des SV Concordia Neermoor noch Verstärkung gebrauchen. Gesucht werden Trainer*innen sowie Co-Trainer*innen und auch Betreuer*innen für die Jugendmannschaften. Bei Interesse melden Sie sich gerne ebenfalls bei Katrin Elberskirch unter der o.g. Telefonnummer.





Ist das WC zu niedrig, der Duscheinstieg zu hoch, die Fliesen alt und ab, dann brauchen Sie ein neues Bad!

Die staubfreie Sanierung aus einer Hand bekommen Sie beim Fliesenhuus in Moormerland!



Borgwardring 5-9, 26802 Moormerland | Tel.: 04954 954445 info@dat-fliesenhuus.de | www.dat-fliesenhuus.de

DIE GRUPPE SPD/FDP INFORMIERT

SPD/FDP Gruppe stellt Antrag zur Förderung von Sportstätten und Sportvereinen

Der Rat der Gemeinde Moormerland hat am 16.12.2021 einstimmig beschlossen, dass derzeit eine Erweiterung des Sportheimes sowie die Schaffung eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportgelände in Veenhusen zurückgestellt wird, weil die vorgesehene Finanzierung so nicht mehr möglich war. Es war geplant, in Veenhusen mit Fördermitteln einen Kunstrasenplatz zu bauen und das vorhandene Sportheim zu erweitern. Dabei wurde von Gesamtkosten in Höhe von 1,5 Mio. € und einer Fördersumme in Höhe von 675.000 € ausgegangen. Somit hätte der Förderanteil bei 45 % gelegen. Es wäre zwar ein Gemeindeanteil von 825.000 € verblieben, aber diese Summe hätte finanziert werden können.

Aktuelle Kostenschätzungen gehen u.a. wegen der stark gestiegenen Materialpreise inzwischen von einer Erhöhung der Kosten um 525.000 €auf 2,025 Mio. €aus. Da es sich bei der Fördersumme um einen Festbetrag handelt, würde sich der Förderanteil auf 33 % verringern, während der Gemeindeanteil auf 67 % angestiegen wäre. Dieses hätte eine Mehrbelastung des Haushaltes der Gemeinde Moormerland um 525.000 € zur Folge gehabt. Der Ge-

meindeanteil hätte somit bei 1,35 Mio. € gelegen.

Ausdrücklich wurde im Rat bekräftig, dass man auch zukünftig die Moormerländer Sportvereine finanziell unterstützen will und auch Kunstrasenplatz-Projekt im Dialog mit den Vereinen bleiben wird. Sowohl die SPD-Fraktion in der vergangenen Ratsperiode als auch die jetzige SPD/FDP-Gruppe standen und stehen im ständigen Austausch mit den

Vertretern der Sportvereine. Daher wissen wir, dass es in mehreren Vereinen Sanierungs-, Umbau und Neubaubedarf gibt, stellt der stellv. Gruppenvorsitzende Jens de Vries fest. Deshalb haben wir einen Antrag gestellt, kurzfristig alle Moormerländer Sportvereine zu einem runden Tisch einzuladen. Bei diesem Treffen mit den Vereinen soll erörtert werden, welchen Bedarf es für die kommenden Jahre gibt.

Mit den am Kunstrasenplatz-Projekt beteiligten Vereinen sollen Gespräche darüber geführt werden, wie ein solches Vorhaben in Zukunft doch noch in Moormerland umgesetzt und vor allem finanziert werden kann. Wir freuen uns auf neue Erkenntnisse aus den Gesprächen und die weitere konstruktive Zusammenarbeit mit unseren Vereinen in Moormerland, meint Gruppenvorsitzender Carsten Janssen. Denn eines ist klar und uns bewusst: Für eine positive Zukunft der Vereine ist eine moderne Infrastruktur unerlässlich. Wir werden uns dafür einsetzen, dass es auch in Zukunft diese Infrastruktur in Moormerland geben wird.



Vereinsheim FC Oldersum

Erfüllen Sie sich einen Traum...









... weil man nur einmal baut.

Johann Bohlen GmbH | Molkereistraße 1 | 26802 Moormerland | 04945-330 | info@bohlen-bau.de | www.bohlen-bau.de







Du sprichst gar nicht mehr mit mir!

Vor einigen Jahren habe ich diese Postkarte gekauft: Zwei Elefanten stehen mit den Hinterteilen zueinander. Auf dem einen Elefanten steht der Satz, "Du sprichst gar nicht mehr mit mir" und auf dem anderen, "Du schaust mich gar nicht mehr an".

Kennen Sie das, vom Partner nicht gesehen zu werden? Egal was Sie anziehen, egal wie die neue Frisur ist, es fällt ihm gar nicht auf. Vielleicht sieht er/sie auch gar nicht, was sie alles machen, wo sie sich investieren oder Sie können es nicht recht machen, alles wird kritisiert, auch wenn es noch so gut ist.

Vielleicht sagen Sie eher, "Du sprichst gar nicht mehr mit mir" und Sie vermissen gute Gespräche und Austausch oder einfach mal wieder ein Lob. Sie stehen Rücken an Rücken mit ihrem Partner/ihrer Partnerin und schauen in ganz unterschiedliche Richtungen und wundern sich, dass der Andere nicht mehr mit Ihnen spricht oder Sie nicht mehr sieht.

In der Paarberatung begegnet mir dieses Phänomen immer wieder. Dann heißt es oft, wir haben uns eben auseinandergelebt.

Die Paare sind in der Regel sehr enttäuscht voneinander, fühlen sich vernachlässigt, missachtet, verkannt oder ignoriert. Nicht selten zeigt es sich dann, dass jeder in seiner eigenen Welt lebt und dem Partner gar nicht mehr zugewandt ist. Enttäuschungen, unerfüllte Bedürfnisse und auch Verletzungen haben dazu geführt, dem Anderen den Rücken zu kehren, sich abzuwenden. Es kann ein unbewusster, schleichender Prozess sein, durch Ereignisse ausgelöst werden oder auch akut in Stresssituationen auftreten.

Tatsache ist: In der Position, mit dem Rücken zueinander, ist ein ernsthaftes und wertschätzendes Miteinander nicht möglich.

Du schaust mich gar nicht mehr an!

Jetzt hoffe ich, dass Sie alle sagen, bei uns ist das nicht so, wir haben acht aufeinander, sind einander zugewandt. Wir machen uns täglich Komplimente. Ich sehe wie viel mein Mann/meine Frau arbeitet, freue mich über das gute gekochte Essen, nehme die müden Augen wahr und überlege was sie ihm oder ihr Gutes tun können. Dann halten sie daran fest, es ist sehr wertvoll und ich freue mich mit Ihnen.

Wenn Sie sich aber angesprochen fühlen, sich in den Elefanten wieder erkennen, dann schauen Sie mal, ob Sie sich umdrehen können, hinschauen, neu ins Gespräch kommen. Es ist nicht immer einfach, vor allem, wenn es viele Verletzungen gibt die sich aufgetürmt haben und die Begegnungen schwer machen. Wie auch immer es aussehen mag und wo sie persönlich stehen, der erste Schritt um wieder in guten Kontakt zu kommen, ist sich umzudrehen, einander zuzuwenden und anzuschauen. Machen Sie den ersten Schritt, und drehen sich um, schauen

den Partner an, sprechen ihm gute Worte zu. Vielleicht dreht er sich dann ja auch um. Was haben Sie zu verlieren? Manchmal braucht es vielleicht auch Hilfe von außen und wenn das so ist, dann mache ich Ihnen Mut, sich jemanden zu suchen, der Ihnen helfen kann. Wir Menschen brauchen gute wertschätzende Beziehungen. Diese kommen aber nicht von alleine, sondern brauchen Pflege und Investition.



Monika Ryl

Tel.: 04954 9375308 · kontakt@paarberatung-lebensberatung.de · www.paarberatung-lebensberatung.de



Der Traum von den eigenen vier Wänden.- gerade in Ostfriesland möchten sich viele diesen erfüllen. Denn damit können sie für das Alter vorsorgen. Und gerade Familien mit Kindern haben die Vorzüge eines eigenen Hauses mit Garten erkannt und sich an die Planung gemacht. Die allermeisten wollen dabei energiesparende Modelle. Denn diese schonen Klima und Portemonnaie. Zusammen mit Energieberatern und Bauunternehmen wurden Modelle berechnet und Projekte geplant.

In der Regel sind Energiesparmodelle allerdings teurer. Nicht jede Familie kann sich diese ohne Unterstützung leisten. Deshalb hatte die Große Koalition finanzielle Anreize auf den Weg gebracht - mit Förderprogrammen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW). So sollte es eine KfW-55 Förderung für alle Anträge bis zum 31. Januar geben. Unbefristet gab es die KfW-40 Förderung für ambitionierte Bau- und Sanierungsprojekte.



Viele Bauherren hatten diese Förderungen eingepreist - und sehen sich jetzt enttäuscht, Denn am 24. Januar wurden in einer Nacht und Nebel-Aktion von Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck gestoppt - eine Woche vor der festgesetzten Frist. Zunächst ersatzlos.





Dieser Vertrauensbruch löste einen Massenprotest aus. Auch auf Druck der CDU lenkte Minister Habeck zwar inzwischen ein und versprach, dass KfW-55-Anträge, die bis zum 24. Januar gestellt wurden noch bearbeitet werden würden. KfW 40 soll es noch bis Ende 2022 geben allerdings gedeckelt. Aber damit sehen nach wie vor viele Bauwillige in die Röhre. Denn für viele kam der Stoppeine Woche früher als geplant – überraschend.

Deshalb imitierte die CDU-Kreisvorsitzende Melanie Nonte kurzerhand ein Treffen örtlicher Bauunternehmer und Bauherren mit der CDU-Bundestagsabgeordneten Gitta Connemann, dem CDU-Landtagsabgeordneten Ulf Thiele und Hesels Bürgermeister Gerd Dählmann. Connemann stellte schnell fest: "Es geht hier nicht um einige wenige Betroffene. Für etliche Familien in der Samtgemeinde platzt gerade der Traum vom eigenen Haus." Doch nicht nur Familien und Privatleute seien betroffen, betonte die Christdemokratin. Auch öffentliche Bauten stünden vor dem Aus. Dabei ginge es um Sozialprojekte, wie z.B. Kindergärten, Wohngruppen und andere Einrichtungen. Bettoffen seien auch Mehrfamilienhäuser, die jetzt nicht mehr gebaut würden. Damit würden dringend benötigte Mietwohnungen fehlen.

Bei dem Bauunternehmer Horst Saathoff aus Großefehn liegen über Nacht Projekte auf Eis. Denn für etliche Bauprojekte fehlen jetzt ohne die eingeplante Förderung schlicht das Kapital. Die Konsequenzen schildert Sasthoff wie folgt: "Entweder bauen die Aufraggeber gar nicht oder sie werden Abstriche bei der Energieeffizienz machen. Auf Dauer werden sie dann zwar eine höhere Belastung bei den Heizkosten haben – aber diese geringe monatliche Belastung ist eher zu schultern als eine große Summe

auf einen Schlag." Besonders der ersatzlose Wegfall der um 15 Prozent Energieeffizienteren KfW40-Bauten sei ein Schlag ins Kontor. Denn es sei nicht erwarten, dass die Bauherren die Mehrkosten von 37.500 Euro pro Wohneinheit nun selbst in die Hand nehmen könnten.

"Dem Klimaschutz wurde damit ein riesiger Knüppel zwischen die Beine geworfen", so Connemann. "Wer mehr machen wollte, steht jetzt mit leeren Händen da. Viele Projekte müssen nun noch einmal gänzlich neu geplant werden. Das ist ein Desaster. Vertrauen wurde hier arglos verspielt."

Der Ausstieg Habecks aus der Förderung ohne ein Anschlussprogramm aufzulegen wird nach Auffassung des Landtagsabgeordneten Ulf Thiele auch Menschen treffen, die eine Mietwohnung suchen. "Die Konsequenz des Förderstopps wird sein, dass weniger Wohnungen gebaut werden. Damit werden die Mieten der verfügbaren Wohnungen steigen. Oder, wenn Wohnungen doch gebaut werden, reduzieren die Bauherren die energetischen Standards ohne Förderprogramm auf das gesetzliche Mindestniveau. Die Mehrkosten für den höheren Baukosten oder Energiekosten werden an die Mieterinnen und Mieter weitergegeben. Sie und das Klima haben einmal mehr das Nachsehen."

Für die Christdemokraten ist deshalb klar: Die Ampel muss die Förderung nach dem KfW 40-Standard solange ungekürzt fortsetzen, bis sie ein für die Bauherren wirtschaftliches Anschlussprogramm auflegen kann. Einfach streichen - damit ist es nicht getan. Wer etwas für Eigentumsbildung und das Klima tun will, muss fördern und nicht verbieten.



Die wohl kleinste Rösterei Deutschlands in Holtland







Für viele heißt es immer, auf dem Dorf ist nichts los. Darum wage ich jetzt mal das Experiment und versuche verschiedene Freizeittipps für Jugendliche und Kinder zu finden. Dann werden wir hoffentlich sehen, wie öde es wirklich ist hier aufzuwachsen.

Fangen wir doch am besten mit dem zentralen Treffpunkt in Moormerland für Jung und Alt, hier natürlich die Jugendlichen, an: Das Jugendhaus Jhamml.

Kostenloses Probetragen!

Gesundheitswochen vom 17.1. - 25.2.2022

Im Rahmen der Initiative "Mehr Lebensqualität durch digitale Hörsysteme"

Testpersonen

Anforderunosprofile:

- ✓ Sie haben leichte Kommunikationsschwierigkeiten, besonders in geräuschvoller Umgebung oder im Mehrpersonengespräch, aber bislang noch kein Kommunikationssystem in Betracht gezogen.
- ✓ Sie haben Verständigungsschwierigkeiten, fragen nach und stellen Ihren Fernseher lauter.
- ✓ Sie verstehen oft schlecht, wenn andere durch eine Atemschutzmaske sprechen.
- ✓ Sie haben Hörgeräte zur Probe getragen, sind aber auf kein zufriedenstellendes Ergebnis gekommen.
- ✓ Sie sind bereits Hörgeräteträger, möchten aber den Vorzug eines hochwertigen Digitalsystems erfahren.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.

Filiale Varel: Neve Straße 6, 26316 Varel, Tel.: (0 44 51) 9 60 15 90

Filiale Moormerland: Rudolf-Eucken-Straße 16, 26802 Moormerland, Tel. (0 49 54) 8 94 58 95

Filiale Remels: Alter Postwed 44. 26670 Remels, Tel. (0 49 56) 13 39

Filiale Rastede: Oldenburger Straße 282. 26180 Rastede, Tel.: (0 44 02) 9 89 46 88

Filiale Edewecht: Hauptstraße 16a, 26188 Edewecht, Tel. (0 44 05) 4 84 54 00

Filiale Friedrichsfehm: Friedrichsfehner Straße 16b, 26188 Edewecht, Tel.: 10 44 85) 9 15 98 41

Filiale Wardenburg: Oldenburger Straße 231, 26203 Wardenburg, Tel. (0 44 07) 9 13 50 22

Filiale Hude: Parkstraße 19, 27798 Hude, Tel. (0 44 08) 8 09 31 51

Filiale Delmenhorst: Cramerstraße 28. 27749 Delmenhorst, Tel. (0 42 21) 8 50 55 59 Unsere Öffnungszeiten erfahren Sie telefonisch und auf unserer Homepage



Ein auf Jugendliche und Teens ausgerichtetes Gebäude mit einer großen Außenanlage inklusive einer vielseitigen Skateanlage, etwas, was sonst in Moormerland nicht allzu häufig zu finden ist. Aber auch im Inneren findet jeder etwas Passendes für sich. Mit Computer, Konsole und Tischkicker ist heutzutage jedes Kind glücklich, aber natürlich auch für das einfache Abhängen mit Freunden finden sich hier genügend Möglichkeiten.

Doch dieser Ort ist nicht nur etwas für die Großen, auch die Kleinen können jeden Montag vorbeischauen und bei großartigen Aktionen mitmachen, um mit andere gemeinsam Spaß zu haben und kreativ zu werden. Dieser Ort ist also offen für jeden und auch die Mitarbeiter sind immer mit vollem Einsatz und viel Freude dabei.

Selbst in den Ferien werden wir Kinder nicht allein gelassen. Während andere Urlaub machen, geht es hier erst richtig los. Woche für Woche finden spannende Aktionen und Freizeitfahrten statt, bei denen jeder gegen einen kleinen Preis enorm viel Freude und Spaß bekommt. Dabei findet jeder irgendwas, was ihm gefällt, denn bei einem so großen, vielfältigen Angebot ist für jeden etwas dabei.



-Maike Behrens-

Impressum:

Giesela Aden · Edzardstraße 19 · 26802 Moormerland

Redaktion:

Giesela Aden · Tel. 04954 6029 · Mobil: 0152 56327006 hans-juergen.aden@gmx.de

Auflage:

17.500 Stück

Druck:

Ostfriesische

Presse Druck GmbH, Emden



AUCH ONLINE!





Wie schaffe ich es endlich meine Vorsätze umzusetzen?

Mal ehrlich. Gerade jetzt haben wir doch viele Vorsätze.

Vielleicht willst Du dieses Jahr endlich mehr Sport machen, abnehmen und Dich gesünder ernähren. Oder mit Deinem Business durchstarten, mehr Kunden gewinnen und endlich sichtbarer werden. Oder Du willst dieses Jahr endlich mehr Ruhe und Zeit für Dich haben?

Weißt Du, was ich daran so falsch finde? Nicht, dass es diese Vorsätze gibt. Nein. Vielmehr, dass viele überschätzen, was sie in den nächsten Wochen schaffen und dabei kolossal unterschät-

zen, was sie in einem Jahr schaffen könnten.

Und versteh mich richtig... ich habe diesen Fehler viele Jahre selbst gemacht, weil ich nicht wusste, wie es richtig geht. 99% aller, die jetzt motiviert sind und (wieder) anfangen, begehen diesen Fehler, der sie davon abhält wirklich erfolgreich zu werden und vor allem langfristig erfolgreich zu bleiben.

Und der Fehler ist klar: Sie geben am Anfang zu viel Gas und überfordern sich. Egal, ob beim Sport, im Business oder bei der Achtsamkeit. Sie nehmen sich am Anfang zu viel vor und halten dadurch nicht durch.

Und dabei wäre es so einfach.

Stell Dir vor, Du würdest mit lächerlichen 1 Minuten Joggen in Woche 1 starten. Jeden Tag. Nur eine Minute. Lächerlich einfach, oder? Und dann in der Woche 2 zwei Minuten Joggen. Jeden Tag. Lächerlich? Genau. So einfach und immer mit dem Gefühl "Ich könnte viel mehr". Genau. Und dann in Woche 3 drei Minuten …usw. In einem Jahr würdest du locker und entspannt auf 52 Minuten kommen. Aber du würdest noch viel mehr gewinnen. Du würdest eine selbstverständlich leichte Routine aufbauen. Es wäre so easy peasy, dass Du es so nebenbei machst. Und



schwupps: Hast du eine neue Gewohnheit!

Dein Problem: Du erlaubst Dir nicht, dass es leicht gehen darf. Du würdest schon in der ersten Woche denken, dass du doch locker auch 3 oder 10 oder 20 Minuten joggen kannst. Und Du würdest es machen. Und dann? Du überforderst Dich. Du machst es nicht leicht und mit Freude.

Und genau so ist es im Business. Deine Ziele und Erwartungen sind nicht zu hoch. Du bist nur zu ungeduldig. Du überforderst Dich und dann verlierst Du die Lust. Und das ist ganz nor-

mal. Die Abbruchquote ist erschreckend hoch.

Wenn Du Lust hast dein Business mit Freude und Leichtigkeit nach vorne zu bringen. Von 0 entspannt und konsequent auf 100% zu kommen, dann bist du bei mir richtig. Wenn Du es als Reise siehst und nicht als Kurztripp, dann bin ich die Richtige für Dich und Deinen Durchbruch. Ich bin Gwendolyn Stoye, Selfmarketingcoach für Unternehmerinnen & Selbstständige, die jeden Monat mehr verdienen wollen mit ihrem Herzensbusiness und sich ein wirksames Marketing wünschen. Ich zeige Dir, wie Du mit Deiner klaren Positionierung und einem einzigartigen Angebot langfristig jeden Monat stabil mehr verdienst und Marketing zu der schönsten Nebensache der Welt wird.

Deine Gwendolyn

P.S. Melde Dich jetzt für ein unverbindliches Coachinggespräch per Email unter rebecca.smit@gwendolyn-stoye. de an und Du bekommst eine klare Anleitung für Deinen leichten Businesserfolg.

Deine Gwendolyn

GWENDOLYN STOYE

SelfMarketing - Coach Dipl. Volkswirtin

Heisfelder Straße 199 26789 Leer Tel. 0491 79 69 83 85 | Mobil 0163 3614586

www.gwendolyn-stoye.de | info@gwendolyn-stoye.de







SV TiMoNo bindet das Trainerteam bis 2023

Der SV TiMoNo (Timmel/Moormerland/Nortmoor) verfolgt weiterhin das ehrgeizige Ziel in dieser oder der kommenden Spielzeit in die Regionalliga aufzusteigen. Frühzeitig kann der Verein ligaunabhänig mit dem erfolgreichen Trainerteam auch für die kommende Saison planen. 24 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen sind die beeindruckende Bilanz in den bisherigen 28 Punktspielen in der Landes- und Oberliga, was einen Punktedurchschnitt von 2,61 Punkten pro Spiel bedeutet.

Trotz der erneuten souveränen Hinrunde mit 9 Siegen in 10 Spielen wird ein Staffelsieg in der Oberliga Niedersachsen-West für den Aufstieg nicht reichen. Am 05.06.2022 treffen die beiden Sieger der Ost- und West-Staffel in einem Relegationsspiel auf neutralem Boden in Barsinghausen zum Showdown an, sodass es bis zum Ende der Saison offen bleiben wird in welcher Liga man kommende Saison spielen wird. Deswegen freut sich der Verein trotz der Umstände bereits frühzeitig Klarheit für die Spielerinnen geschaffen zu haben, was die Besetzung des Trainerteams betrifft.

Vorstandssprecher Achim Baumann freut sich über die weitere Zusammenarbeit mit dem Trainerteam: "Es ist bemerkenswert, dass das komplette Trainerteam ohne lange drüber nachzudenken zugesagt hat." Damit folgt der Verein seiner Strategie der Kontinuität und Verlässlichkeit.

Nachdem Chefcoach Jan-Henrik Koppelkamm bereits im vergangenen Sommer einen Zweijahresvertrag unterschrieb, folgen ihm nun alle Mitglieder des Trainerteams in die Saison 2022/23.

Co-Trainer Manuel Brunken hat nach seinem ersten halben Jahr bereits die Zusage für die kommende Saison gegeben und freut sich weiterhin Teil der Entwicklung von TiMoNo zu sein.

"Sowohl die Spielerinnen als auch alle Mitwirkenden der Mannschaft arbeiten sehr akribisch, sodass es unheimlich viel Freude macht und ich sehr gerne diesen Weg weiterhin mitgehen möchte.", resümiert Manuel Brunken über sein erstes Halbjahr

Seit dem Antritt von Manuel Brunken an der Seite von Jan-Henrik Koppelkamm hat sich die Mannschaft besonders im Fußballerischen und im Teamgeist nochmal verbessert. Dies zeigte sich besonders in den ersten beiden Spielen nach der Vorbereitung gegen BW Hollage und SV Heidekraut Andervenne, wo das Füreinander spielen der entscheidende Faktor war, um gegen zwei direkte Meisterschaftsfavoriten zu gewinnen.

"Manuel hat das Auge fürs Detail und beobachtet die Dinge sehr genau, was der Mannschaft und mir hilft noch besser zu werden.", lobt Koppelkamm seinen Trainerkollegen.

Das Trainerteam komplettieren Torwartrainer Nico Scholl, Athletiktrainerin Sigrid Kroon, Teammanager Hans-Jürgen Aden, Betreuer Helmut Balssen und Betreuerin Elke Diekmann.

Nico Scholl hat sich im Torwartbereich selbstständig und über Fortbildungen weiterentwickelt, wovon die Torhüterinnen im bisherigen Saisonverlauf profitieren und es sich mit 5 Gegentoren in 10 Spielen auch im Torverhältnis widerspiegelt.

Sigrid Kroon unterstützt Cheftrainer Koppelkamm im Fitnessbereich und Hans-Jürgen Aden hat in seiner Funktion als Teammanager ein Kochbuch mit Rezepten der Spielerinnen herausgebracht, welches aktuell bei den Spielerinnen zu erwerben ist. Die beiden Betreuer Elke Diekmann und Helmut Balssen sind die guten Seelen der Mannschaft und für das Drumherum zuständig. Außerdem unterstützt Günter Krull weiterhin in Sachen Sponsoring und Scouting, sodass es bald einen vereinseigenen Bulli geben wird. Dieser soll eingesetzt werden, damit die Spielerinnen wegen ihres Studiums oder Berufs zwischen Oldenburg und Ostfriesland pendeln können. Zur Rückrunde stößt mit Malin Maasch noch eine Physiotherapeutin zum Team dazu. Damit stellt TiMoNo die Weichen weiterhin professionell auf einem hohen Niveau zu arbeiten und den Aufstieg in die Regionalliga weiter zu forcieren.



v. I. Jan-Henrik Koppelkamp, Nico Scholl, Elke Diekmann, Helmut Balssen, Sigrid Kroon, Hans-Jürgen Aden, Manuel Brunken



TAXII) autoKa



SPD INFORMIERT

Die SPD-Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk wurde zur Schriftführerin des Deutschen Bundestages gewählt

"Ich danke meiner Fraktion, dass sie mich vorgeschlagen hat und freue mich auf diese neue Aufgabe", erklärt die Abgeordnete. Sie wird in Zukunft regelmäßig die Präsidentin Bärbel Bas (SPD) oder eine ihrer Stellvertreterinnen oder Stellvertreter bei der Sitzungsleitung unterstützen. Der Sitzungsvorstand besteht aus jeweils zwei Schriftführerinnen oder Schriftführern sowie der amtierenden Bundestagspräsidentin oder einer Vizepräsidentin oder einem Vizepräsidenten. In der Regel werden die Schriftführerpositionen von einem Mitglied der Regierungsfraktion und einem der Opposition besetzt.







Ihr Küchentraum wird wahr!

KÜCHENPLANUNG FÜR JEDEN GESCHMACK, JEDE GENERATION UND JEDES BUDGET



JETZT UNSER KÜCHENSTUDIO IN FIRREL BESUCHEN!

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

Nordender Straße 2, 26835 Firrel Tel.: 04946 / 91900 www.kaiser-firrel.de







Unsere Pflanze des Monats: Ilex crenata (Japanische Stechpalme, Bergilex)

Der Buchsbaum erfreute sich seit Jahrhunderten großer Beliebtheit in Gärten und Parkanlagen. In der gestaltenden Gartenkunst spielte er eine tragende Rolle, da er immergrün, schnittverträglich und noch dazu sehr winterhart ist. Leider wurde dieses Allroundtalent in den letzten Jahren stark dezimiert durch den Pilz Cylindrocladium buxicola und den Buchsbaumzünsler. Beide Krankheiten sind erst seit vergleichsweise kurzer Zeit in Deutschland zu beobachten, verrichten aber ein äußerst zerstörerisches Werk.

Eine gute Alternative zum Buchsbaum ist Ilex crenata (Japanische Stechpalme, Bergilex). Äußerlich kaum vom Buchsbaum zu unterscheiden, sind kaum nennenswerte Krankheiten für den Bergilex bekannt. Die Sortenvielfalt ist groß, entsprechend hoch sind auch die Verwendungsmöglichkeiten als Heckenpflanzen, als Einzelpflanzen oder auch als Formgehölz (siehe Bilder links)

Jetzt Kalk im Garten ausbringen

Wer im Herbst Rasen und Obstbäume nicht gekalkt hat, kann dieses jetzt mit kohlensaurem Kalk (CaCO3) nachholen. Durch Kalkgaben beugen wir der natürlichen Versauerung des Bodens vor. So sind z.B. Äpfel besser gegen Stippigkeit geschützt oder Rasenflächen gegen Moos (Gräser wachsen aufgrund des Kalkmangels nicht so kräftig, Moose hingegen schon). Bei Rasenflächen rechnet man 150g / m², bei Obstbäumen sind 200g / m² angebracht. Die Kalkung sollte bis Ende Februar erfolgt sein. Zwischen dem Kalkungstermin und dem 1. Düngetermin sollten 6 Wochen liegen.







Überwinternde Schädlinge an Gehölzen

Hatten Sie im letzten Jahr Befall mit Läusen oder Spinnmilben oder haben Sie gar noch Schildläuse an Ihren Pflanzen? Dann warten Sie nicht erst, bis es wieder lebendig wird auf den Zweigen! Die Überwinterungsstadien (Eier, bei Schildläusen unter Panzern) sind jetzt sehr gut zu erfassen z.B. durch Spritzungen mit ölhaltigen Mitteln. Diese Mittel legen einen Ölfilm über die Eier, die dann ersticken. So haben Sie ganz ohne Zusatz von insektiziden Mitteln einen sehr wirkungsvollen Schutz.

Hier gilt also: Je früher Sie tätig werden, desto weniger belasten die wirksamen Mittel unsere Umwelt und desto pflanzenverträglicher sind sie.

Die Spritzung sollte im Februar/März zwischen dem Knospenschwellen und dem Sichtbarwerden der Blattspitzen an frostfreien Tagen erfolgen.

Schildlausbefall

Möchten Sie umfangreicher mit Gartentipps versorgt werden? Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail: info@neermoorer-gartenwelt.de. Sie erhalten dann regelmäßig unseren Newsletter.





In den meisten Fällen setzen Eltern ihre gemeinsamen Kinder durch Testament als Miterben zu gleichen Teilen ein, gibt es kein Testament, werden die Kinder ebenfalls durch gesetzliche Erbfolge Miterben zu gleichen Teilen.

Wenn die Kinder zuvor von ihren Eltern in unterschiedlicher Höhe – etwa im Wege vorweggenommener Erbfolge beschenkt wurden, kommt es häufig zum Streit darüber, ob die Unterschiede beim Erbfall ausgeglichen werden müssen. Einem Kind wurde beispielsweise ein Baugrundstück geschenkt, ein anderes Kind hat in einer Notlage 20.000,-€ geschenkt bekommen. Die Geschwister, die nichts oder deutlich weniger geschenkt bekommen haben, fühlen sich benachteiligt. In welchen Fällen müssen sich die beschenkten Kinder die Schenkung im Erbfall unter den Geschwistern ausgleichen?

Meistens haben die Eltern das Ziel, ihre Kinder gleich zu behandeln. Aber nur dann, wenn die Eltern vor oder mit der Schenkung an ein Kind bestimmen, dass die Zuwendung auf den Erbteil anzurechnen ist, lässt sich sicher erreichen, dass die Kinder im Erbfall gleichbehandelt werden. Im Falle des übertragenden Baugrundstückes kann zum Beispiel in der notariellen Übertragungsurkunde angeordnet werden, dass das beschenkte Kind den Wert der Schenkung nach dem Tode der Eltern unter den Geschwistern auszugleichen hat. Im Falle einer Geldzahlung sollte eine schriftliche Vereinbarung getroffen werden, u. U. reicht schon eine Anordnung hierzu im Überweisungszweck.

Ist vor oder mit der Schenkung keine Bestimmung getrof-

fen worden, dass die Schenkung im Erbfall unter den Geschwistern auszugleichen ist, lässt sich dieses nicht nachholen. Dann hilft nur noch, die Erbquoten zu Lasten des beschenkten Kindes zu ändern oder zusätzliche Vermächtnisse (über die Erbquote hinaus) an die nicht beschenkten Kinder zu errichten.

Zusätzlich zu einer Bestimmung, dass die Schenkung im Erbfall unter den Geschwistern auszugleichen ist, sollte auch im Testament aufgenommen werden, dass ein Ausgleich zu erfolgen hat.

Wenn Eltern ihre Kinder im Erbfall gleichbehandeln wollen, sollten sie daher auch berücksichtigen, ob sie einem Kind bereits zu Lebzeiten größere Vermögenswerte zukommen ließen und darüber nachdenken, ob und in welcher Form diese lebzeitigen Zuwendungen im Erbfall auszugleichen sind. Dies dient auch der Streitvermeidung unter den Kindern bei Auseinandersetzung des Nachlasses der Eltern nach deren Tode.

Abzugrenzen von den lebzeitigen Zuwendungen sind die sogenannten Ausstattungen. Ausstattung ist das, was einem Kind mit Rücksicht auf seine Verheiratung, auf die Erlangung einer selbständigen Lebensstellung, zur Begründung oder zur Erhaltung der Wirtschaft oder der Lebensstellung von den Eltern zu Lebzeiten erhalten hat. Dies kann zum Beispiel eine besonders teure Ausbildung sein (Auslandsstudium, welches die Eltern finanziert haben), Aussteuer oder eine sonstige Starthilfe ins Berufs- oder Familienleben.

Die Ausstattung ist, anders als sonstige Schenkungen, im Erbfall unter den Kindern der Eltern auszugleichen, wenn gesetzliche Erbfolge eintritt oder sie auf gleich hohe Erbteile gesetzt wurden, und zwar auch dann, wenn keine ausdrückliche Vereinbarung oder Bestimmung hierzu vorliegt. Bei Ausstattungen erfolgt der Ausgleich unter den Geschwistern von Gesetzes wegen. Die auszugleichende Ausstattung wird im Erbfall aber oft übersehen.

Bei Bedarf zu diesen und anderen erbrechtlichen Fragen und Gestaltungen ist eine Beratung durch einen Notar oder Fachanwalt für Erbrecht empfehlenswert, um rechtssichere Gestaltungen zu erreichen, damit unter den Kindern im Erbfall kein Streit entsteht.

Ein Bericht von Stefan von der Ahe

VON AHE · SANDER

Telefon: 04954 / 2354

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR



Rechtsanwälte, Fachanwälte und Notar Stefan von der Ahe

Niklas Sander

Koloniestraße 84 26802 Moormerland Fon: (0 49 54) 95 70-0

Fax: (0 49 54) 95 70-60

www.vdas-anwaelte.de info@vdas-anwaelte.de



Die Versicherung der Ostfriesen







Unsere Vorteilspakete für jede Lebensphase

Wir beraten Sie gerne persönlich und optimieren Ihren Versicherungsschutz!



Ingeborg Bruns
Westerwieke 109
26802 Moormerland
Tel. 04954 9547605



Helmut Matschke
Hauptstraße 167
26802 Moormerland
Tel. 04954 94140



Stefan Putzer Königsstraße 91 26802 Moormerland Tel. 04954 955895



Markus Fritz Auricher Straße 17 26835 Hesel Tel. 04950 805205







Die beste Adresse: das eigene Zuhause.

Vertrauen auch Sie den Profis der LBS Nord. Wir verkaufen Ihre Immobilie erfolgreich oder finanzieren Ihr neues Zuhause.

LBS-Beratungszentrum

Im Brink 17 | 26835 Hesel | Telefon: 04950 4899976 www.lbs-hesel.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



BRANDSCHUTZ-Tipp



Ca. 200.000 Wohnungsbrände ereignen sich in Deutschland jedes Jahr. Brandschutz-Tipps gegen die häufigsten Brandursachen:

Offenes Feuer: Kerzen, aber auch Kamine und Kaminöfen dürfen nie über einen längeren Zeitraum unbeaufsichtigt brennen. Man muss Kaminöfen regelmäßig reinigen und warten, wie in der Betriebsanleitung beschrieben.

Herd: Bei eingeschaltetem Herd darf man nie die Küche verlassen. Brennbare Gegenstände wie Zeitungen, Topflappen, Holzschneidebretter sollten nicht auf dem Herd oder in unmittelbarer Nähe liegen.

Steckdosen und Leitungen nicht überlasten: Auch im Altbau mit wenigen Steckdosen niemals mehrere Steckerleisten hintereinander schalten.

Wärmequellen: Heizstrahler, Halogenleuchten, Rauchabzugsrohre und alle anderen Wärmeguellen stets weit genug entfernt von brennbaren Materialien und Gegenständen wie Tapeten, Vorhängen und Co. betreiben.

Elektrogeräte: Auf Gütesiegel wie CE-, VdS- und GS-Zeichen achten. Elektrowärmegeräte wie Wasserkocher, Kaffeemaschine oder Toaster sollten eine Abschaltautomatik haben. Geräte mit brüchigem oder geguetschtem Kabel sowie Wackelkontakten austauschen oder fachmännisch reparieren lassen.

Blitzschlag: Äußere Blitzschutzanlage (Blitzableiter) und ein dreistufiger innerer Blitzschutz schützen vor Bränden und Überspannungsschäden.

Zigaretten: Glimmende Tabakwaren nicht unbeaufsichtigt im Aschenbecher liegen Jassen. Nicht rauchen, während man auf dem Sofa oder im Bett liegt. Aschenbecher erst dann im Hausmüll entleeren, wenn die Asche sicher abgekühlt ist.

Nutzen Sie unsere Erfahrung für Ihre Sicherheit, wir beraten Sie gerne.





















Wir beraten Sie gerne in unserem Store in Leer-Loga

BRANDLN FIRE & SAFETY ZONE

JETZT BEWERBEN! www.BRANDUNO.de

Hauptstraße 52 26789 Leer

Tel.: 04 91 / 20 34 91 30 Email: Fire-Safety@BRANDUNO.de Öffnungszeiten:

Mo. Ruhetag

Di. - Fr. 10:00 Uhr - 18:00 Uhr 10:00 Uhr - 13:00 Uhr Sa.

Besuchen Sie unseren Web-Shop www.BRANDUNO.shop

BRANDSCHUTZCONSULTING • BRANDSCHUTZ-SACHVERSTÄNDIGE • FACHPLANUNG-BRANDSCHUTZ BRANDSCHUTZBEAUFTRAGTE • BRANDSCHUTZ-AKADEMIE • BAULICHER BRANDSCHUTZ • BRANDSCHUTZTECHNIK ELEKTRO– & SICHERHEITSTECHNIK • NOTFALLMANAGEMENT • FIRE & SAFETY • STICKSTUDIO

Ist es Satire? Urteilen Sie selbst!

Manfred und Marianne

Du Marianne, ich lese hier gerade in "Na so was", die Löwen wollen die STRABS in Moormerland abschaffen.

> Manfred, was sind denn die STRABS?



Liebe Marianne, schau dich doch mal um. Es wird viel zu wenig repariert. Die Gemeinde wartet so lange, bis die Straßen komplett erneuert werden müssen.

Manfred, du hast Recht und dann zahlt der Bürger?



Ja Marianne, dass wird woanders fairer geregelt. Da zahlen alle, auch die, die an der Kreisstraße wohnen.

Das wäre doch fair, wenn alle bezahlen. Die Straßen werden ja nicht nur von den Anliegern befahren.



Marianne, die STRABS, das ist die Straßenausbaubeitragssatzung. Darin ist festgelegt, was du bezahlen musst, wenn deine Straße komplett erneuert wird. Es sei denn, du wohnst an einer Kreisstraße

> Aber Manfred, es gibt doch ein Gesetz, dass die Gemeinde die Straßen in Ordnung halten muss.



Genauso ist es, Marianne. Die Reparaturen wären günstiger und müssten vom Gemeindehaushalt bezahlt werden. Eine komplette Erneuerung zahlen hauptsächlich die Anlieger.

Ich glaube Manfred, das wird woanders fairer geregelt. Kann das sein?



Marianne, wenn jeder Haushalt am Tag nur 30 Cent mehr in die Gemeindekasse einzahlt, dann sind das im Monat 9 € und im Jahr 108 €. Das wäre für Moormerland über 1 Millionen €im Jahr.

> Stimmt, Manfred, Lieber 30 Cent am Tag als nachher je nach Grundstücksgröße wischen 10.000 bis 50.000 € bezahlen.





Rieko un Fidi seten binanner bi d´ Tee un up d´ Disch harren se dat Sönndagsblatt mit all de Bielagen. Jeden Saterdag Namiddag wurr dat Bladd grünnelk studeert.

"Nu kiek eben hier! Am 14. Februar ist Valentinstag! Denken sie an ihre Liebsten! De hebbt doch en Vögel! Valentinsdag! Kiek di de Pralinenpaketen maal an in rood, gröön, lilo un gold un denn is dat Schokolaa ok noch in Hartenförm!" reeg Fidi sik up. "Dat is doch weer en Erfindung van de Amerikaners, de se uns ok överdreihen willt. All dissen neeimoodschen Schietkraam. Nett so as Halloween in Harvst! Van Martini schnackt nüms mehr!"

Fidi harr sik recht in Raag reed. "Nu holl man up." beruhig Rieko hüm. "De Pralinen bruukst ja nich kopen. De werd sowieso to Hüftgold un sitt daar fast." Rieko hullt wat up sik. Fidi harr al wieder keken in sien Prospekt: "Kiek maal hier: sogaar Koken gifft dat in Hartenförm. Schullen de anners schmecken as rund oder eckig? Un dat all wegen Valentinsdag?" Dat wull hüm nich in Kopp.

Rieko lees dat Bladd. "Hier steiht en Bericht över Valentinsdag. De kummt nich ut Amerika. De gifft dat al siet 1700 Johr. Do leev en heiligen Valentin in Rom. De weer de Schutzpatron för all de, de sik leev harren. He trou ok Paaren na christlichen Ritus, ofwoll Kaiser Claudius II dat verboden harr. Disse Ehen schöölt besünners good hollen hebben. Ut sien Tuun hett he de Paaren immer Blömen schunken. Daarüm werd vandaag noch Blömen verschunken an Valentinsdag. De Kaiser pass dat gar nich recht un leet hüm an en 14. Februar 269 enthaupten. Wat truurig för so en netten Keerl. Dat weren ok brutaal Tieden do!" vertell Rieko.

Fidi wull dat nich recht hören. "Schenk man noch en Tass Tee in. De Lüü koopt doch de düür Schlickerejen un Koken. Backst du uns en mojen Kook? Dat bruukt ok kien Hart ween. Hett ja noch en paar Daag Tied." Rieko schmüster sik en. Fidi wull nu weer good Weer maken. Wenn dat üm Kook gung, weer he eerst Mann.



Zahnersatz Sofort – einzigartiger Schutz mit Sofortleistung.

Abschließen, wenn es eigentlich schon zu spät ist. Nur bei uns geht das.



Versicherungsbüro Jens-Rainer Bohlsen

Arend-Smid-Str. 4 26789 Leer (Ostfriesland) Tel 0491 4542886 jens-rainer.bohlsen@ergo.de www.jens-rainer-bohlsen.ergo.de

ERGO

Tegen Valentinsdag back Rieko en Jägertoort un se kreeg sogaar en Blömenstruuß. Fidi harr de eerst Schneeglöckchen plückt un ehr mit rinbrocht. Nu seeg se, dat he doch en good Hart



Helma Gerjets

Omas Rezepte

Krabbenbrot mit Ei

Zutaten:

(pro Person) Krabben (Granat), Schwarzbrot, Butter Für das Rührei: 2 Eier, 4 EL Milch, 30 g Butter, etwas Salz

Eine Scheibe Schwarzbrot mit Butter bestreichen und mit dem Granat belegen. Für das Rührei werden 2 Eier mit der Milch und etwas Salz verquirlt. Butter in der Pfanne erhitzen, die Eier hinzugeben und bei mäßiger Hitze rühren, bis sie gestockt sind. Das Rührei zu dem Krabbenbrot auf einem Teller servieren.

Jägertorte

Zutaten:

Teig: 3 Eier

Belag:

100 g Margarine

1-2 Glas Kirschen 2 P. Tortenguss

125 g Zucker

2 TI Backpulver

200 g gemahlene Haselnüsse

2 El Kakao

Rührteig herstellen und in eine gefettete Springform

Backen 175° C 20 Min

Kirschen abtropfen lassen, Saft auf 3/8 I auffüllen, mit Tortenguss andicken.

Kirschen dazugeben, etwas auskühlen lassen, dann auf dem Boden verteilen. In der Form fest werden lassen, dazu Sahne!

Helma Gerjets

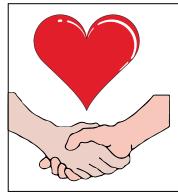
Fisch-Kartoffelsuppe

400 g Rotbarschfilet (frisch oder aufgetaut), 500 g Kartoffeln,100 g Krabben, 2 Zwiebeln (gewürfelt), 50 g Schinkenwürfel, 1 Möhre, 112 1Brühe, 1 EL Butter oder Margarine, 1 Becher Sahne, Salz und

Butter in einem Topf heiß werden lassen, Speck und Zwiebeln darin anrösten. Kartoffeln und Möhren schälen, in Würfel schneiden und mitrösten. Mit Salz und Pfeffer würzen, Brühe dazugeben und alled garkochen

Den Fisch zerpflücken, abtupfen und mit den Krabben und der Sahne in die Suppe geben. 5 Minuten sachte

Die servierte Suppe mit der gehackten Petersilie garnieren.



Häuslicher Pflegedienst

Pflegedienst Warfsmann GmbH & Co. KG

Pflege - Betreuung - Hilfeleistung in der gewohnten, häuslichen Umgebung

Tel. (04954)942923 | Fax 942925



TAXII autoKa



schon länger gelagerten verbrauchen und nicht zuerst die frisch eingekauften. Konserven und Teigwaren etc. also so platzieren, dass in der vorderen Reihe die stehen, die zuerst drankommen müssen.

Denken Sie bitte an das richtige Aufbewahren von Wein in Flaschen: Beerenweine stehen, Traubenweine liegend.

Weintrauben können Sie am besten so aufbewahren: Stiele in flüssiges Wachs tauchen und an einem kühlen, trockenen Ort aufhängen.

die Würfel dann in Gefrierbeuteln oder Gefrierdosen in das Gefriergerät geben.

Eine angeschnittene Zitrone können Sie gut frisch halten: legen Sie sie mit der Schnittfläche auf einen kleinen Teller, auf den Sie vorher ein paar Tropfen Essig gegossen haben.





Na so was - Rätsel





Die Lösungswörter von Januar bis Mai ergeben einen Spruch. Sollten Sie den Spruch herausgefunden haben, senden Sie diesen bis zum 20.05.2022 per Karte oder Brief an die "Na so was"-Redaktion, Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail an hans-juergen.aden@gmx.de. Es warten Gewinne im Gesamtwert von fast 1.000 € auf Sie! Unter allen richtigen Einsendungen werden 15 Gewinnerinnen und Gewinner ausgelost! In der Mai-Ausgabe erfahren Sie, was Sie gewinnen können und in der Juni-Ausgabe, wer was gewonnen hat.

Viel Glück wünscht Ihre "Na so was" – Redaktion







Das neue Spiel für Jung und Alt



Beim Spiel 1 aus 77 können sie jederzeit mitmachen, und sie haben jeden Monat die Chance auf einen tollen Gewinn.

Was Sie dafür tun müssen?

Schicken Sie uns Ihre Zahl von 1 bis 77 per Karte oder Brief an die "Na so was"- Redaktion, Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail an hans-juergen.aden@gmx.de. Die Einsendemöglichkeit ist dabei auf eine Zahl pro Person begrenzt. Die von Ihnen eingesendete Glückszahl gilt bis einschließlich Dezember 2021. Sie haben damit jeden Monat eine Gewinnchance, ohne erneut eine Zahl schicken zu müssen.

Aber wie wird nun der Sieger jeden Monat ausgewählt?

Die Siegerzahl wird jeden Monat per Zufallsgenerator ermittelt. Bei mehreren Gewinnern entscheidet das Los.

Und was gibt es im Februar zu gewinnen?

Der Preis des Monats Februar 2022 ist ein 32-teiliges Besteck.

P.S.: Sie können jederzeit bei diesem kostenlosen Gewinnspiel mitmachen. Eine Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel erklären Sie sich auch damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns Ihr Name und ein Foto in der "Na so was" Ausgabe veröffentlich wird.

Die "Na so was" - Redaktion wünscht viel Glück!

Die Glückszahl des Monats lautete 32.





Den Gutschein von Bella Italia hat Johann van Hove aus Veenhusen gewonnen.





Rätsel





(4)

Rechenmagie

Diese vier Rechenaufgaben haben einen kleinen Fehler: Ihnen fehlen die Zeichen für die Grundrechenarten Addition. Subtraktion, Multiplikation und Division. Versuchen Sie, die Zeichen so einzusetzen, dass sich aus der Addition der Ergebnisse die Endsumme ergibt, die rechts unten steht.



39	13 =	
15	6 =	
8	4 =	
5	1 =	

Wie wird die Linde weiß?

Wechseln Sie in jeder Reihe nur einen Buchstaben aus, sodass sinnvolle Wörter entstehen, und gelangen Sie so von "Linde" zu "Weiss". Die nicht ausgewechselten Buchstaben verbleiben jeweils an ihrem Platz.



I	N	D	E
		7.0	ian
F	T	6	6
	I	IN	

Was Bauern so denken

Wenn Sie das Rebus-Rätsel richtig lösen, ergibt sich eine Bauernregel, die einen Bezug zum Fest hat.



Gesund leben ...

Lebensweisheiten sind in Worte gegossene Erfahrungen. Eine davon verbirgt sich in diesen Wortfragmenten Entdecken Sie sie?



FDI	LBS	HIL
IRG	HIL	OTT
TSO	FTD	RSE





Rätsel-Lösungen der Januar-Ausgabe

1

1	4	7	2	6	9	3	8	5
8	6	9	5	1	3	4	2	7
2	3	5	4	8	7	1	9	6
3	8	1	9	4	5	6	7	2
7	2	6	8	3	1	9	5	4
5	9	4	7	2	6	8	3	1
4	7	3	6	5	8	2	1	9
9	1	2	3	7	4	5	6	8
6	5	8	1	9	2	7	4	3

(2)

1	3	2	4	1	8	7	5	6	9
1	1	7	9	6	5	4	3	8	2
1	8	5	6	2	3	9	4	1	7
1	4	8	7	9	2	5	1	3	6
1	9	1	3	4	6	8	7	2	5
	2	6	5	3	7	1	9	4	8
1	5	4	1	8	9	2	6	7	3
	6	9	8	7	1	3	2	5	4
1	7	3	2	5	4	6	8	9	1

(3)

1	6	1	5	8	4	7	9	2	3
1	7	9	4	5	2	3	8	1	6
1	3	8	2	9	6	1	4	7	5
9	2	4	6	1	7	8	5	3	9
1	8	7	9	3	5	6	1	4	2
1	1	5	3	2	9	4	7	6	8
9	4	2	7	6	8	5	3	9	1
1	5	6	1	7	3	9	2	8	4
1	9	3	8	4	1	2	6	5	7

4

9			0	0	3	4	1	9
9	4	6	7	2	1	5	8	3
8	3	1	9	4	5	7	6	2
5	9	4	3	7	6	8	2	1
1	8	2	5	9	4	3	7	6
6	7	3	8	1	2	9	5	4
4	6	9	2	5	8	1	3	7
2	5	7	1	3	9	6	4	8
3	1	8	4	6	7	2	9	5
	5 1 6	5 9 1 8 6 7 4 6 2 5	5 9 4 1 8 2 6 7 3 4 6 9 2 5 7	5 9 4 3 1 8 2 5 6 7 3 8 4 6 9 2 2 5 7 1	5 9 4 3 7 1 8 2 5 9 6 7 3 8 1 4 6 9 2 5 2 5 7 1 3	5 9 4 3 7 6 1 8 2 5 9 4 6 7 3 8 1 2 4 6 9 2 5 8 2 5 7 1 3 9	5 9 4 3 7 6 8 1 8 2 5 9 4 3 6 7 3 8 1 2 9 4 6 9 2 5 8 1 2 5 7 1 3 9 6	5 9 4 3 7 6 8 2 1 8 2 5 9 4 3 7 6 7 3 8 1 2 9 5 4 6 9 2 5 8 1 3 2 5 7 1 3 9 6 4



Telefon: 04954 / 2354



